

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 13 (2006)
Heft: 144

Rubrik: [Kalender]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

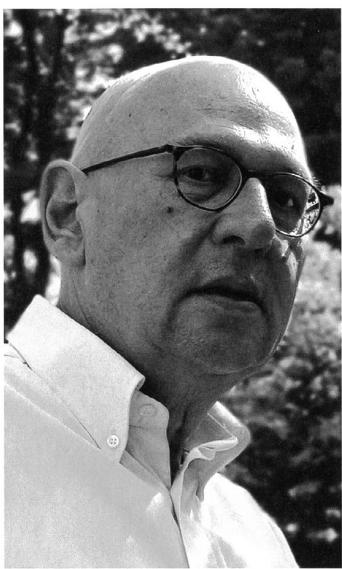
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER SAITENKALENDER WIRD IN ZUSAMMENARBEIT MIT WWW.OSTEVENTS.CH PRÄSENTIERT.



UNZENSURIERT

Eike Domroes liest Guido Eigenmann im Gigeregg

Im Oktober 2003 starb 63-jährig der Schriftsteller, Schauspieler und Musiker Guido Bachmann in St.Gallen, wo er mit «Lebenslänglich» und «Sommerweide» letzte literarische Paukenschläge setzte. Erst-mals Aufsehen (und skandalöse Zensuren) provozierte er in den Sechziger mit «Gigamesch», dem ersten Teil seiner 1500-seitigen Trilogie «Zeit und Ewigkeit». Anfang März liest der Schauspieler Eike Domroes im Gigeregg aus Bachmanns Werk. Domroes lernte Bachmann in Urs Tremps «Haus zur letzten Laterne» kennen. Meyrinks Geist wird wach sein, wenn Domroes zu abenteuerlichen Reisen durch Zeiten, Schicksale und Mythen einlädt, schonungslose Abrechnungen mit dem Schweizer Bürgertum vorlegt und groteske Einblicke in die zeitgenössische Psychiatrie aufschlägt. Viva la fantasia!

Freitag, 3. März, 19 Uhr, Gigeregg, bei der Talstation Mühllegg. Mehr Infos: www.gigeregg.ch

MITTWOCH 01.03

KONZERT

Mittwoch-Mittag-Konzert.

Am Mittwoch über Mittag in die Kirche an ein Konzert. > evangelische Kirche St. Laurenzen St.Gallen, 12:15-12:45 Uhr

Klang-Rhythmus.

Imsa-Schülerensembles > Kulturförderung Amriswil, 19 Uhr

Appenzeller Musik.

> Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

Johannes Curryfishrose.

Im richtigen Leben fährt er Stadtbusse. Auf der Bühne drückt er das Akkordeon mit Balladen von Metallica und Zeppelin, mit Rockklassikern von Deep Purple und Thin Lizzy.

> Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube.

Das Fanatorium im Splügeneck - In the jingle jangle morning: Bob Dylan mit Oliver Nes-

senson > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20 Uhr

Dance Night mit den Taxidancern.

Ab 20 Uhr: Discofox für Anfänger. > Erica der Club St.Margrethen SG, 21:30 Uhr

FILM

Docuzone: Based on a true Story.

> Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Trier's «Dogville». Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht'sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Die Gärtnerin aus Liebe.

Singspiel von W.A. Mozart > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

MUSICAL

SisterAct.

Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien.

Das himmlische Verzehrtheater > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Jakob Engel. Eine Erscheinung. Eine Erscheinung. Vor einem Jahr zeigte Philipp Galizia (Pfannenstiel Chammer Sexdeet) die Totengräberballade «Am Seil abelo». Nun kehrt er als schalkhafter Engel, der über Zeit und Ewigkeit sinniert, zurück. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Rolf Schmid: Rolf dreht durch. Bündner Kabarettist > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

VORTRAG

Geschichte und Politik.

Referent: Ernst Rüesch > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, 18:15 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch.

> Offene Kirche St.Leonhard

St.Gallen, 12 Uhr

English Bar.

Sich ungezwungen Englisch unterhalten. > Fabrik Ebnet-Kappel, 19:30-21:30 Uhr

Treff erwachsener Kinder Suchtmittel-abhängiger.

Treffen der Selbsthilfegruppe erwachsene Kinder von suchtmittelabhängigen Eltern/Erziehern ACAS/EKS > evangelisches Kirchgemeindehaus St.Leonhard St.Gallen, 20-21:30 Uhr

Wegweisung. Die IG Stadt ohne Willkür berät, was bei einer Wegweisung zu tun ist. Und dokumentiert alle Fälle. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 18-20 Uhr

DONNERSTAG 02.03

KONZERT

Sinfonieorchester St.Gallen.

Shao-Chia Lü (Leitung), Paul Meyer (Klarinette) - Wolfgang Amadeus Mozart: Konzert für Klarinette und Orchester A-Dur KV 622, Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 68 > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Pheromones. Die Band von Karl's kühner Gassen-schau > Casinotheater Winterthur, 20:30 Uhr

Jalazz. Das Repertoire der jungen Musiker setzt sich hauptsächlich aus Eigenkompositionen in Richtung Modern Jazz zusammen (Gambrinus Jazz Plus). > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

Junior Kelly. Im Jahr 2000 erklimmte er für 15 Wochen den Thron der jamaikanischen Charts. Reggae zum Mitsingen und die Arme in die Luft werfen. > Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Hallenbeiz. Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping Pong. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr

FILM

Bab'Aziz. Der Tunecier Nacer Khemir breitet vor uns einen betörenden Bild- und Tonteppich aus, in dem man sich als Betrachter fast verlieren kann. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das Forum-Mann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die schwarze Spinne.

von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Der Chronist der Winde.

von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

TANZ

Dieses Zimmer.

Von Andri Beyeler und Tina Beyeler (Kumpane Produktion) > Haberhaus Kulturklub Schaffhausen, 20 Uhr

KUNST

Eine Geografie des Unerklärlichen. Vernis-sage > Projektraum exex St.Gallen, 19 Uhr

LITERATUR

Pedro Lenz. Der Kolumnist, Slamer und Literat liest aus «Das Kleine Lexikon der Provinzliteratur». Öppen ein Protagonist des Buches darf sich im Publikum versteckt halten. > Chellerbühne Marbach SG, 19:30-21:45 Uhr

DIVERSES

Unentgeltliche Rechtsauskunft. Vor allem Fragen zum ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, sowie Fragen zu Beurkundungen werden beantwortet. > Amtsnotariat St.Gallen, 17-18:30 Uhr

FREITAG 03.03

KONZERT

Bagatello. Die A Cappella-Showgruppe singt im Knast. > Thurgauerhof Weinfelden, 20 Uhr

Lucas Niggli - Jacques Demierre - Barry Guy. Improvisierter Jazz - unorthodoxe, witzige und interaktive Musik (Jubiläumskonzert 1 - 20 Jahre Musik in der Klubschule) > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, Musiksaal im 3. Stock, 20 Uhr

Table and Garris. So sagt die Band dem, was sie macht: Heavy-Petting Schäbi Metal Pop. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Phenomenon & The Scrucialists. Er kommt aus dem Zürcher Kreis 3 und ist zur Zeit der einzige Dancehall-Star der zürcher. Musik zum Tanzen und Frieden schliessen. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

The Dusa Orchestra. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Illusion Room. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen

Benefiz-Fest Hospiz-Dienst. Mit Clown Olli Hauenstein und der Joruba Steelband aus Bischofszell. Wein-Degustation mit Häppchen > Delinat Abhollager St.Gallen, 19:30 Uhr

GOTT IST DRAN

Ein Sándor Márai-Abend im Theater parfin de siècle

Das literarische Kabinett parfin de siècle bringt mit dem Hörspiel «Geheimnummer» von Sándor Márai (1900-1989) eine zu dessen Lebzeiten nie veröffentlichte Perle zur Uraufführung: «Mit wem sprech' ich? Mit dem Sekretär? Was? Mit ihm selbst. Mein Gott! Verzeihung! Das ist so rausgerutscht.» Man verzeiht dem treuen Parteidräger. Denn schliesslich hat man nicht alle Tage Gott am Apparat. Den Zuschauer erwartet wortwörtlich ein Rundgang durch die Gedankenwelt des ungarischen Autors - Pia Waibel, Regina Weingart und Regisseur Armin Halter inszenieren die Sándor-Márai-Schau am Mühlensteg gleich in drei verschiedenen Theaterräumen.

Samstag, 4. März, 20 Uhr. Dienstag, 7. März, 20 Uhr. Samstag, 11. März, 20 Uhr. Sonntag, 12. März, 17.30 Uhr.

Mittwoch, 15. März, 20 Uhr. Freitag, 17. März, 20 Uhr. Samstag, 18. März, 20 Uhr. Samstag, 25. März, 20 Uhr.

Sonntag, 26. März, 17.30 Uhr. Theater parfin de siècle. Mehr Infos: www.parfindesiecle.ch

Dancehall Reggae. Finest Dancehall Tunes by Vibes Galaxy Sound > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuster Film verichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Harold an Maude. Die beiden widerlegen alles, was man je über Filmpaare gesehen oder gewusst hat. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

In the Cut. Frannie verstrickt sich in eine verhängnisvolle Beziehung mit einem undurchsichtigen Detective, der eine Reihe von Serienmorden aufklären soll. Jane Campions Psychothriller ist eine explosive Reflexion über weibliches Begehr und zeigt Meg Ryan in ihrer bislang kompromisslosesten Rolle. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Memoirs of a Geisha. Die Geschichte der kleinen Chiyo, die im Japan der 1930er Jahre von ihrer mittellosen Familie als Hausmädchen an ein Geisha-Haus verkauft wird und bald zur mächtigsten Geisha ihrer Zeit aufsteigt, erscheint auf der Leinwand seltsam unpassioniert und treulos > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Yasmin. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr



PUCCINIS FRAUEN

Suor Angelica in Arbon

Puccini schrieb eine 70-minütige Oper nur für Frauenrollen: Suor Angelica. Die Regisseurin der Aufführung lässt auch das Orchester ausschliesslich von Frauen spielen. Der Stoff behandelt das Schicksal einer im Kloster lebenden Mutter, deren lebenserhaltenden Quellen ihr Sohn und der Glaube sind. Der Konflikt des pflichtbewussten, gottesfürchtigen Geschlechts mit seiner leidenschaftlichen Gefühlswelt spitzt sich aufs Extrem zu.

4. März, 20 Uhr, Evangelische Kirche Arbon

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 19:30 Uhr

Die Gärtnerin aus Liebe. Singspiel von W.A. Mozart. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr

Die Möwe. von Anton Tschechow. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Tartuffe. Komödiendrama von Molière. Theater Karussell. > Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr

Pas de deux. Das Stück des 24jährigen John Birke ist «Sex and the city» fürs Theater > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Bagatello: Unbedingt!. A cappella-Showgruppe. > Thurgauerhof Weinfelden, 20 Uhr

Jakob Engel. Eine Erscheinung. Vor einem Jahr zeigte Philipp Galizia (Pfannestil Chamber Sextet) die Totengräberballade «Am Seil abelo». Nun kehrt er als schalkhafter Engel, der über Zeit und Ewigkeit sinniert, zurück. > Kellerbühn St.Gallen, 20 Uhr

Von Männern und Melonen. Geschichten, Dialoge und Gedichte: Was ein Mann ist, versteht seinen Spass, was drei Männer sind, versteht gar nicht mehr. > Haberhaus Kulturklub Schaffhausen, 20:15 Uhr

TANZ

Choreos - A Dance Odyssey. item Tanztheater. Inspiriert von Texten und Bildern des antiken griechischen Dramas entwickeln die drei Tänzerinnen ihren eigenen Parcours durch wechselnde Architekturen von Raum, Stoff und Körper. > Kantonsschulhaus Wil SG, 20 Uhr

KUNST

Peter Hans Baumann. Vernissage; Freude am Experiment.Bilder. > Galerie «Die Schwelle» St.Gallen

Irma Bucher / Erika Bühlér. Vernissage > Galerie zur grünen Tür Uznach, 17 Uhr

In den Armen des Rheins. Führung; Ausstellung zur Siedlungsgeschichte Ruggells. > Käfer-Martis-Haus Ruggell, 18 Uhr

Irma Bonifas-Manser. Vernissage; Bilder und Objekte der Art Brut-Künstlerin. > Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 19-21 Uhr

LITERATUR

Landauer und Car-Alpin. Buchpräsentation: Merkwürdiges und Alltägliches aus Teufen und Umgebung 1900-1950. Von Paul Studach. > Altes Feuerwehrdepot Teufen AR, 18 Uhr

Volly Tanner. Ehrlich, wütend, tief verletzt. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Jedes Glück hat einen kleinen Stich. Ein Leseabend-Streifzug durch Kurt Tucholskys Denken, Schreiben und Schnipseln. Mit: Agnes Caduff, Verena Bosshard. (Theater Blitz) > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20:15 Uhr

DIVERSES

ShedBar mit Alban Stein. Die Abendkuratorin Yvonne Scarabello lädt zu Gesprächen über Kunst und Mensch. Zu Gast: Alban Stein > Eisenwerk Frauenfeld, Shed, 21 Uhr

Vaillant / Kitchen. Independet-Pop und Trip-Hop aus dem Inland. > Albani Music Club Winterthur, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Kick off Party. Programmpräsentation zum 17. Szenen Open Air 2006. Live: House of Riddim (A), Kohiba (CZ) und Special Guest > Spielboden Dornbirn, 19 Uhr

Häfidelity. Das Bier bei mir und Musik ab Platte. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Dance Night mit den Taxidancern.

> Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

Primestyle Hip-Hop. feat. DJ Stylewarz (D) & DJ Sepalot (Blumentopf) > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Rub A Dub Club. Ein Abend zu Ehren des frivolen Begattungs-Tanzes. > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

The Show pt III / DJ Idem. Nebst den Headlinern laden auch noch DJ Mad Malik und die W.O.L.V.E.S. Crew zum Tanz. Ein Hip-Hop-Feetz. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das Forum Mann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

Memoirs of a Geisha. Die Geschichte der kleinen Chiyo, die im Japan der 1930er Jahre von ihrer mittellosen Familie als Hausmädchen an ein Geisha-Haus verkauft wird und bald zur mächtigsten Geisha ihrer Zeit aufsteigt, erscheint auf der Leinwand seltsam unpassioniert und treulos > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Rang De Basanti - A Generation Awakens.

Der meist erwartete Bollywoodfilm des Jahres! Nach dem tödlichen Unfall eines Freundes wehren sich fünf junge Inden gegen korrupte Politiker und für ein besseres Indien. Mit «Lagaan»-Star Aamir Khan, grossartiger Musik und grandiosen Bildern des heutigen und historischen Indiens. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

SAMSTAG 04.03

KONZERT

Bushido 6. Sechsköpfige Formation aus Rapperswil. Die groove-orientierte Musik bewegt sich irgendwo zwischen Jazz, Funk und auch Pop. > Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 20 Uhr

Girl Talk. An der dritten Singers Night haben fünf Frauen das Singen. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20 Uhr

Hard-Rock Nacht. Mit Pureinc, Felskinn und anderen mehr. > Tonhalle Flawil, 20 Uhr

Neudach Trio. Zwei Akkordeons, eine Bassbalalaika und Gesang aus Russland. > Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 20 Uhr

voice&strings. Sonja Zünd (voc), Alex Steiner (guit), Martin Haggman (guit), Harry Langenegger (bass) spielen eine Mixture aus Cover-Songs (Folk über Swing bis zu Hits aus den Charts) und Eigenkompositionen. > Diogenes Theater Altstätten SG, 20 Uhr

Andreas Vollenweider and friends. Der Harfenspieler mit Freunden im intimen Rahmen

> Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

The Dusa Orchestra. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Toto y los Toritos. Latin-Pop > Restaurant Lion Bischofszell, 20:30 Uhr

super8. Die acht Männer sind wieder unter und mit covers unterwegs. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Disgroove / Moira. > Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

Dodo Hug: Via Mala. Efisio Contini (Saiten) und Pascal Bruggisser (Tasten) assistieren bei diesen Ermittlungen > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 21 Uhr

Elandir/Red Shamrock/Branâ Keternâ. Irish and Celtic Night. Und DJ Pinkflo legt nach dem Konzert zur Party auf. > Grabenhalde St.Gallen, 21 Uhr

Singers Night Vol. III - Girl Talk. Zu fünf tragen die Frauen Ensemblestücke im Stil der Andrew Sisters, Latin und Musicalmelodien vor. Neben den mehrstimmigen Darbietungen bieten jazzige Solonummern Einblicke in die Individualität der Stile und Stimmen. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

THEATER

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf.

> Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Norma. Oper von Vincenzo Bellini. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Die Eisernen. Komödie mit tragischem Beigeschmack von Aldo Nicolai. Luigi, Gianni und Ambra befinden sich im letzten Abschnitt des Lebens. Gemeinsamhecken sie einen Plan aus, um dem Altersheim zu entfliehen. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen..> Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

www.kellerbuehne.ch

MÄRZ 2006

Mi 01.03 20.00
Fr 03.03 20.00
Sa 04.03 20.00



PHILIPP GALIZIA

JAKOB ENGEL – EINE ERSCHEINUNG

Vor einem Jahr zeigte Galizia (Pfannstiel Chammert Sex-deet) die Totengräberballade «Am Seil abelo». Nun kehrt er als Engel, der über Zeit und Ewigkeit sinniert, zurück.

Fr. 25.–, 30.–, 35.–

So 05.03 19.00



MICHAEL VON DER HEIDE
2PIÈCES-ACOUSTIQUE

Er verkörpert den charmanten Pop-Chansonnier schlechthin. Im deutsch-französischen Album «2pièces» hält Michael von der Heide Rückschau auf 10 Jahre kreatives Schaffen.

Fr. 30.–, 35.–, 40.–

Di 07.03 20.00



GIUSEPPE GRACIA
SANTINIS FRAU

Jede Frau hat ihr Geheimnis, jede Liebe ihre Abgründe: Der St.Galler Giuseppe Gracia erzählt in «Santinis Frau» eine der schönsten Dreiecksgeschichten seit «Jules und Jim». In Zusammenarbeit mit Rösslior Bücher

Fr. 15.– (Einheitspreis ohne Ermässigung)

Fr 10.03 20.00
Sa 11.03 20.00



MARCO TSCHIRPKE
LAPSUSLIEDER

Songminiaturen mit Kultstatus: Kein Zweiter drückt das Wesentliche so knapp und komisch aus, wie dieser skurril anmutende Kabarettist. Die Neuentdeckung dieser Saison!

Fr. 25.–, 30.–, 35.–

Mi 15.03 20.00



KELLERBÜHNE & OFF-BÜHNE ST.GALLEN
JON FOSSE: WINTER

Zwei Personen erschaffen sich gegenseitig: Sie kommen sich nahe, erfreuen, verletzen einander, trennen sich. Der weltweit gespielte norwegische Theater-Mystiker Jon Fosse wird mit «Winter» erstmals in St.Gallen vorgestellt. Mit Karen Bruckmann, Matthias Peter. Regie: Rainer Fiedler.

Fr. 25.–, 30.–, 35.–

Mit Unterstützung von Ostschweizer Stiftung für Musik und Theater, Mettli-Stiftung, Walter und Verena Spihli-Stiftung, Interpreten-Stiftung, Arnold Böllwiller Stiftung, Bank Ca St.Gallen und Migros Kulturprozent.

So 26.03 19.00



Mi 29.03 20.00

Fr 31.03 20.00

Sa 01.04 20.00

ALEX PORTER

JENSEITS DER ZEIT – 12 MIRAKEL

Mit betörenden Mirakeln erzählt Alex Porter Geschichten aus seinem Leben und zaubert wundersame Bilder in die Köpfe des Publikums. Doch was ist Wahrheit, was Illusion?

Fr. 30.–, 35.–, 40.–

VORSCHAU APRIL 2006

Di 04.04 20.00



WENEDIKT JEROFEJEW

DIE REISE NACH PETUSCHI

Der russische Kult-Roman über eine feuchtfröhliche Zugfahrt als Theater am Tisch. Es lesen Diana Dengler, Marcus Schäfer und Hans Rudolf Spühler vom Theater St.Gallen.

Fr. 25.–

Mi 05.04 20.00



TINA TEUBNER

NACHTWUT

Lieder, Kabarett, Unfug: Tina Teubner ist Chaotin im Leben und Poetin im Herzen. Ihr Thema: Kindheit, Familie und andere Kuriositäten. Ihr Motto: Wir reissen alte Wunden auf.

Fr. 30.–, 35.–, 40.–

exex salon

Eine Geografie des Unerklärlichen

bernadette abdallah-sutter, paul harper/andrea heller...

alexander meszmer/reto müller, marcelle schauflerberger...

anne blanchet

3. märz bis 20. april 2006

exex akademie

do 2. märz 2006, ab 19 uhr

eine geografie des unerklärlichen

eröffnung der ausstellung mit einer einführung von alex meszmer

do 16. märz 2006, 20.30 uhr

scirée de séance, präsentation und workshop

der künstler paul harper (london/sb) stellt sein projekt der «dead pop stars playlist» vor. im ansluss daran findet ein tarotkartenles- und eine mandala-malworkshop statt.

do 30. märz 2006, 20 uhr

david signer und töbi tobler: hexen, heiler, zauberer...

lesung und konzert

der zürcher ethnologe und journalist (mit st.galler wurzeln) david signer liest unveröffentlichte texte zum thema hexerei in afrika. der st. galler musiker (mit appenzeller vergangenheit) töbi tobler improvisiert auf seinem hackbrett. so entsteht ein anderer dialog über erfahrungen mit dem unerklärlichen.

do 6. april 2006, 20 uhr

alex schneider: mediale kunst und parapsychologische...

phänomene, vortrag

der ehemalige professor an der hsg st.gallen und gründer der basler psal-tege alex schneider berichtet über mediale kunst und unerklärliche phänomene.

do 20. april 2006, 20 uhr

kuhn/meszmer/müller: eine geografie des unerklärlichen...

performativer vortrag

die aufgabe des geografen ist es, die welt grafisch zu erfassen. er reduziert die dimensionen und schafft übersicht: mit dem vortrag «eine geografie des unerklärlichen» begeben sich drei unsystematische forscher auf die suche nach ordnungen in einem gänzlich unübersichtlichen gebiet. mit zahlreichen zitaten aus literatur, film und popmusik versucht dieser vortrag wieder einmal das unmögliche möglich zu machen: nichts weniger nämlich als das unerklärliche zu erklären.

TAXI-HEROLD
2222 777

MIGROS
kulturprozent

TAGBLATT

**St.Galler
Kantonalbank**
Gemeinsam wachsen.

**Rösslior
Bücher**

Rösslior Bücher
www.roschier.ch

projektraum exex, oberer graben 38, 9000 st.gallen,

telefon 071 220 83 50, exex@visarteost.ch, <http://www.visarteost.ch>

öffnungszeiten donnerstag 9 bis 12 uhr und 14 bis 17 uhr

oder auf anfrage unter 076 495 92 26 oder alexmeszmer@yahoo.de

gestaltung: reklamerei

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Jakob Engel. Eine Erscheinung. Vor einem Jahr zeigte Philipp Galizia (Pfannenstil Chammer Sexdeet) die Totengräberballade «Am Seil abelo». Nun kehrt er als schalkhafter Engel, der über Zeit und Ewigkeit sinniert, zurück. > Kellarbühne St.Gallen, 20 Uhr

Les Trois Suisses. Mit Strassenmusikausstattung und ihren Stimmen zeigen Pascal Dussex, Resli Burri und Thomas Baumeister ein buntes Kaladeidoskop der Musikgeschichte. > Werdenberger Kleintheater fabrigli Buchs SG, 20 Uhr

KUNST

Car Night. Finissage. Automusik und Filmschnipsel. Mit Marcel Eisener, Franco Karrer und Hansueli Stettler. > Galerie/Christian Roellin (Lagerhaus) St.Gallen, 20:30 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

RatzFatz - Schwarze Katz. Mitmachkonzert ab vier Jahren. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

DIVERSES

400 Jahre. Beim Viergänger mit Peter Eggenberger lachen und essen. > Hotel Rössli St. Anton Oberegg, 19 Uhr

SONNTAG 05.03

KONZERT

Cello-Matinée Csaba Onczay. Begleitet von Z. Horan am Piano. > Sekundarschule Wolfhalden, Aula, 11 Uhr

Geoff Berner (CAN). will die Klezmer-Musik zurück an die Bar und in die Clubs bringen.

> Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Michael von der Heide. 2 piècs-acoustique. Niemand hat es geschafft, Pop, Dance und Chansons so stilübergreifend echt zu präsentieren wie Multi-talent von der Heide. Er verkörpert den charmanten Pop-Chansonnier schlechthin. > Kellarbühne St.Gallen, 20:15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Bang Bang. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

FILM

Bab'Aziz. Der Tunesier Nacer Khemir breitet vor uns einen betörenden Bild- und Tonteppich aus, in dem man sich als Betrachter fast verlieren kann. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Chicken Little. Der Trickfilm aus dem Hause Disney erzählt die Geschichte des Kükens Junior, das in seinem Heimatort Oakey Oaks einen schweren Stand hat, seit ihm eine Eichel vor die Füsse fiel und es, laut «Der Himmel fällt uns auf den Kopf» schreien, durch die Straßen lief und damit eine Massenpanik auslöste. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuster Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Yasmin. Yasmins Familie gerät unter Terrorverdacht. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt größer werden. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Charlie und die Schokoladenfabrik. von Roald Dahl. Es gibt ein Schlaraffenland. > Stadttheater Konstanz, Foyer, 15 Uhr

Die Gärtnerin aus Liebe. Singspiel von W.A. Mozart. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Staatstheater Wil SG, 19:30 Uhr

Die Eisernen. Komödie mit tragischem Beigeschmack von Aldo Nicolai. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 18:30 Uhr

Vom Wunderkind zum Spätentwickler. Michael Krebs im 3. Konstanzer Comedyfrühling. > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

KUNST

Philipp Saxer/Pierre Kocher. Führung > Museum im Lagerhaus St.Gallen, 10:30 Uhr

Fürstabtei St.Gallen - Untergang und Erbe. Führung > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Geflüchtete Effekten - Das Stiftsarchiv im Exil. Führung; Sonntagsführung mit Peter Eberhart, Stv. Stiftsarchivar > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Die obere Hälfte. Führung. > Museum Liner Appenzell, 14 Uhr

Verführung zum Flirt. Führung. Vielfalt in der Fächerkunst. > Rosgartenmuseum Konstanz, 15 Uhr

LITERATUR

Talk im Theater. Briefe in die chinesische Vergangenheit, von H. Rosendorfer mit Roman Schmelzer und Irene Pernsteiner > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

Red Table Readings. Special Issue: Open Mike 4 Gone Worlds. Die Texte müssen an diesem Abend aus der Alten Welt der Griechen & Römer stammen oder über diese sprechen. Und die Texte dürfen nicht länger als zehn Minuten dauern. > Syrano Bar St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr



SCHÖNE STIMMEN HÖREN

Flying Pickets im Marsöl und den Casinos

«Die menschliche Stimme ist das schönste Instrument, das es überhaupt gibt, weil du damit geboren wirst und deshalb deine Emotionen am natürlichen und unmittelbaren umsetzen kannst.» So tönt das Motto der Flying Pickets, jener A-Cappella-Band, die 1982 mit Only You einen Hit lieferte. Mit ihren Gesängen stricheln sie Trommelfell und küssen die Seele. Bei den fünf Goldkähnen wird auch Smells Like Teen Spirit von Nirvana zur Seelenmassage.

Donnerstag, 9. März, 20:30 Uhr, Casino Herisau, Freitag, 10. März, 20:30 Uhr, Marsöl Chur

Freitag, 17. März, 20 Uhr, Casino Frauenfeld. Mehr Infos: www.dominoevent.ch

MONTAG 06.03

CLUBBING | PARTY

Le Schwu. Das andere Ufer feiert am Gleis. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Prospero's Books. Cineclub St.Gallen zeigt den Film von Peter Greenaway, GB 1991. > Storchen St.Gallen, 20 Uhr

Rang De Basanti - A Generation Awakens.

Der meist erwartete Bollywoodfilm des Jahres! Nach dem tödlichen Unfall eines Freunde wehren sich fünf junge Inden gegen korrupte Politiker und für ein besseres Indien. Mit «Lagaan»-Star Aamir Khan, grossartiger Musik und grandiosen Bildern des heutigen und historischen Indiens. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST

Überraschungsausstellung. Vernissage; > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, Galerie im 2. Stock, 19 Uhr

LITERATUR

Mischa Vetere. liest aus seinem Gedichtband «die philosophie der hunde» sowie unveröffentlichte Texte. PoEsie mit nie-wo? Kümmert, kümmert, wir werden Euch schon fressen; und wenn sie nicht gestorben sind ... > Syrano Bar St.Gallen, 20 Uhr

Dichtungsring Nr. 5. Die beiden Gastgeber empfangen Dichter bei Kerzenschein. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

Jugendliche lesen - aber was? Linda (19), Verena (17) und Robin (19) diskutieren über ihre Lektüre. > Dorfbibliothek Herisau, 20:15 Uhr

DIENSTAG 07.03

KONZERT

Span. Gibts nun schon 30 Jahre. > Olma-Gelände St.Gallen, Moststube

The Phliks. Kontrastmusik. Mit Passagen so dicht wie Diamanten, andere so sparsam wie das Gras, das auf tibetanischen Gebirgszügen wächst (im Rahmen der Ausstellung: Arno Oehri - the house of pleasures & deceit - Eine 5-Kanal-Videoinstallation) > Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhr

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wööscht. Lockerer Swing am Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr

Jamaica Rum and Cigar Night. > Erica der Club St. Margrethen SG, 19:15 Uhr

FILM

Die tollkühnen Männer in ihren fliegenden Kisten. > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

Mikrokino: Artikel 7 - Unser Recht!

> Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Mr. Blandings Builds His Dream House.

Familie Blandings wird beim Bau eines Hauses von Architekten und Handwerkern übers Ohr gehauen. Eine turbulente Komödie mit Cary Grant. Am 7. März führt Alain Thierstein, Dozent für Raumentwicklung in München, in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 19:30 Uhr

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf.

> Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Tosca. Oper von Giacomo Puccini. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Theatersport. Am Rande der Schweiz > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

● s p i e l b o d e n



KONZERT
The Dusa Orchestra

Fr 3.3. 20.30 Uhr

Spielboden Dornbirn

JAZZ& KONZERT
Wolfgang Muthspiel Trio

Sa 11.3. 20.30 Uhr

Färbergasse 15 | A 6850 Dornbirn

KONZERT BALKANEXPRESS
Di Grine Kuzine

Mi 15.3. 21.00 Uhr

+43(0)5572 21933 | spielboden@spielboden.at | www.spielboden.at

KONZERT
Blackmail
Support: Revolt

Do 16.3. 21.00 Uhr

+43(0)5572 21933 | spielboden@spielboden.at | www.spielboden.at

KONZERT
Das Bo & Miss Leema
Support: Notstandshilfe

Do 30.3. 21.00 Uhr

+43(0)5572 21933 | spielboden@spielboden.at | www.spielboden.at



kulturverein



S C H L O S S W A R T E G G

9404 Rorschacherberg

Vorverkauf / Reservation: Tel. 071/858 62 62 kultur@wartegg.ch
Busrückfahrt Rorschach HB inkl. (bitte reservieren)

Fr, 17. März

20 Uhr

Amati Quartett. Schubert, Berg, Mozart. Schweizer Quartett mit Weltruf

Sa, 8. April

ab 20 Uhr

acapella Festival. 8 acappella-Formationen an 8 Rorschacher Kultur- und Kulinarikorten

Mit Bären in der Wildnis von Kamchatka, Russland

Beispiele des friedlichen Zusammenlebens zwischen Menschen und Grizzlies im Fernen Osten von Russland / Montag, 13. März 2006 / Naturmuseum St.Gallen, 19.30 Uhr

Ein Multimedia Vortrag von Reno Sommerhalder, Kanada-Schweizer, Internationaler Bärenspezialist, Wildlife Guide, Fotograf, Umweltschützer / Eintritt: Gratis, FR 20.– Spende wird vorgeschlagen

WWF for a living planet Naturmuseum St.Gallen

teo jakob®



DAR



DAX



RAR

Möbel, Büromöbel, Küchen, Lampen, Textilien, Planung und Innenarchitektur

Späti Ohlhorst AG
Spisergasse 40
9000 St.Gallen
Tel. 071 222 61 85
Fax 071 223 45 89
st.gallen@teojakob.ch
www.teojakob.ch

KUNST

Herr Mäder. Vom Überleben in St.Gallen. Vernissage mit Originalzeichnungen von Manuel Stahlberger. Mit Ruedi Widmer und DJ Stanley. > Alte Kaserne Winterthur, 19 Uhr

LITERATUR

Giuseppe Gracia. Premiere seines neuen Buchs «Santinis Frau» im Ammann-Verlag. Der St.Galler Schriftsteller erzählt eine der schönsten Dreiecks geschichten seit «Jules und Jim». > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

VORTRAG

Innere Kommunikation mit Kindern. Durch bewusste, innere Kommunikation entsteht ein tiefes Verständnis für das Wesen des Kindes. > evangelischer Kirchgemeindesaal Steinach Steinach, 19.30-22 Uhr

Malende Dichter - dichtende Maler. Ruth Regniet, St.Gallen, im Anschluss an die HV Bibliothekswerein Speicher Trogen > Bibliothek Speicher Trogen Speicher, 20 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

Literatureseminar in spanischer Sprache. mit dem Autor Manul Giron. Texte (Deutsch-Spanisch) von Julia Alvarez aus der Republica Dominicana und Jorge Bucay aus Argentina. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19-20:30 Uhr

Spieletabend. Spielen Sie gerne in fröhlicher Runde? Lernen Sie gerne neue Spiele kennen? > Restaurant Lion Bischofszell, 19:30 Uhr.



OHNE WORTE

Philipp Boë im fabriggli

Ein Detektiv steht am Fenster und träumt eigentlich vom Fliegen. Doch ein seltsamer Anruf zieht ihn in einen Strudel surrealistischer Ereignisse. Mit erstaunlichen magischen Illusionen, Artistik und tänzerischer Leichtigkeit spielt der schlaksige Mime Philipp Boë ein poetisches und mysteriöses Bildertheater ohne Worte zu einer musikalischen Komposition voll hypnotischer Kraft. Eine ganz und gar unberechenbare Geschichte, durchsetzt mit absurdem Humor, einer rasanten Verfolgungsjagd, ziehenden Wolken und einigen Momenten der Panik.

Freitag, 10. März, 20 Uhr, werdenberger kleintheater fabriggli. Mehr Infos: www.fabriggli.ch

FILM

Docuzone: Based on a true Story. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Gespenster. Francoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuster Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Tartuffe. Komödiendklassiker von Molière.

> Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19.30 Uhr

Michel Gammenthaler: Realität. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Heilwig Pfanzelter: Männer haben auch ihr Gutes. In ihrem Soloabend nähert sich Heilwig Pfanzelter dem unerschöpflichen Thema Männer..

> Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

LITERATUR

Haarscharf. Kolumnen - Literatur. Es lesen die Autorin und Künstlerin Ruth Erat, Rheineck/Berlin, die Tagesanzeiger-Kolumnistin, Autorin und Journalistin Simone Meier. Moderation: Bettina Spoerli, Autorin, Literaturwiss. und Journalsitiz, Zürich. > Areal ZuK Arbon, CUPHUB Design Kultur Café, 20 Uhr

DONNERSTAG 09.03

KONZERT

Flying Pickets. Everyday-Tour 2006. > Casino Herisau Herisau, 20 Uhr

The Dusa Orchestra. > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

Journeys. Ausgehend von den Kompositionen von Dennis Roshard und Angelo Signore haben die Journeys in den letzten Jahren einen eigenständigen Mix aus groovigen Funknummern, träumerischen Balladen und erdigen Latin Jazz erarbeitet. > Eisenwerk Frauenfeld, Beiz, 20:15 Uhr

Jerry Bergonzi Dick Oatts Quartet. Zweifache Bläserstärke. > Kultur Cinema Arbon, 20.30 Uhr

Ekkehard Sassenhausen Quartett. Der Saxophonist, Musikschullehrer und -leiter Ekkehard Sassenhausen hat ein interessantes Quartett zusammengestellt: Enrico Lenzin (drums), Ralph Hufenus (bass) und Marcel Schäfer (piano) - Gambrinus Jazz Plus > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

Ein kleines Konzert #30. Eine noch kleine Band, die schon gut ist. > Grabenhalde St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr

perLIFTening. > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

FILM

Mrs. Henderson Presents. Mit einer «Revuedeville» eröffnet Vivian Van Damm (Bob Hoskins) 1937 das Londoner Windmill Theatre, das sich die glücklich verwitwete Mrs. Henderson (Judi Dench) als exzentrisches Hobby zugelegt hat. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Unser America. Ein Augenschein im heutigen von Krieg und Korruption geprägten Nicaragua, 25 Jahre nach der sandinistischen Revolution. Was hat sie bewirkt? Die Regisseurin und Mitglieder der Zentralamerikagruppe diskutieren nach der Vorstellung vom 9. März. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr



DER MEILENSTEINSETZER

Jerry Bergonzi – Dick Oatts Quartet in **Kultur Cinema**

Das Saxophon ist das Instrument der traurigen Männer. Auch wenn ein holländisches Model seit Jahren das Gegenteil versucht zu beweisen. Und weil Saxophonisten einsam sind, nehmen sie immer Freunde mit, wenn sie ein Konzert haben. Jerry Bergonzi ist mit Dick Oatts unterwegs, einer Grösse des Jazz. Bergonzi selbst gilt in der Szene als einer der weltweit wichtigsten Saxophonisten und als Meilenstein setzender Improvisator.

Donnerstag, 9. März, 20.30 Uhr, Kultur Cinema Arbon. Mehr Infos: www.kulturcinema.ch

kulturforum amriswil

PRÄSENTIERT KULTUR IN AMRISWIL

MÄRZ 2006

Mi. 1. März, 19 Uhr, Kulturforum

KONZERT JMSA-KONZERT ZUM «TAG DER MUSIK»

Rhythmische Reise durch die Welt der Musik mit Schülerensembles der JMSA.

So. 5. März, 14 bis 17 Uhr, Museen Amriswil

AUSSTELLUNG MUSEUMSSONNTAG

Schulmuseum, Ortsmuseum und Bohlenständnerhaus präsentieren ihre aktuellen Ausstellungen. Eintritt frei.

Das Schulmuseum ist zudem jeden Mittwoch offen, 14 bis 17 Uhr.

Mi. 8. März, 20.15 Uhr, Kulturforum

LESUNG LUKAS HARTMANN

Lukas Hartmann liest aus seinem neuen Roman «Die Deutsche im Dorf». Der Berner, geb. 1944, gehört zu den profilierten Autoren der Schweiz.

Fr. 10. März, 20.00 Uhr, USL

PARTY MIKRO UND MAKRO – THE ALTERNATIVE DJ'S

Ein «Querfeldeintrip» in eine weite Musiklandschaft.

So. 12. März, 17 Uhr, Amriswiler Konzerte

KONZERT WERKE VON JOH. SEB. BACH

Raphael Jud leitet ein Instrumentalensemble (ad hoc) mit historischen Instrumenten und singt die Solo-Bass-Partie in zwei Kantaten; dazu das vierte Brandenburgische Konzert.

Mi. 15. März, 19 bis 24 Uhr, VOLLMOND bar

PARTY VOLLMONDBAR

Begegnungen, Gespräche und kulinarische Köstlichkeiten unter freiem Vollmond-Himmel.

Sa. 18. März, 21 Uhr, USL

KONZERT JONAS GOLDBAUM / WA:RUM

Energie als Programm: druckvolle Drums, treibender Bass, kreischende Gitarren und trotzige Vocals mit Jonas Goldbaum aus Österreich. Danach: lockerer Indi-Pop für Liebhaber deutscher Songtexte mit Wa:rum aus Wien.

Sa. 18. März, 20.00 Uhr, Kulturforum

KONZERT JUBILOS JAZZCHOR

A capella, Piano, Percussion: Jazz aus Arbon

Do. 30. März, 19.30 Uhr, USL

BAR DO-BAR JASSOBIG

Stock, Stich, Wies und Trumpf

VERANSTALTUNGSORTE

Kulturforum, Bahnhofstrasse 22, Amriswil, Tel. 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch
VOLLMOND bar, Bahnhofstrasse 22, Amriswil, VOLLMOND_bar@hotmail.com

USL, Schafenstrasse 12, Amriswil, www.uslruum.ch

Amriswiler Konzerte, Evangelische Kirche, Amriswil, Tel. 071 411 24 25

Schulmuseum Mühlebach, Weinfelderstr. 127, Amriswil, www.schulmuseum.ch, Tel. 071 410 07 01

Ortsmuseum, Bahnhofstrasse 3, Amriswil, Tel. 071 414 11 11

Bohlenständnerhaus, Kreuzlingerstrasse 66, Amriswil, Tel. 071 411 26 75



LUCERNE FESTIVAL

OSTERN

1. – 9. 4. 2006



SINGSPIEL Samstag, 1. April Konzertsaal, 18.30 Uhr	CONCENTUS MUSICUS WIEN NIKOLAUS HARNONCOURT, Leitung W. A. Mozart: Die Schuldigkeit des ersten Gebots KV 35 (Erster Teil)
ALTE MUSIK I Sonntag, 2. April Konzertsaal, 18.30 Uhr	LA PETITE BANDE SIGISWALD KUIJKEN, Leitung J. S. Bach: Passio secundum Johannem (Johannes-Passion) BWV 245
REZITAL Montag, 3. April Konzertsaal, 19.30 Uhr	ANDREAS STAIER, Hammerklavier W. A. Mozart: 12 Variationen über «Ah, vous dirais-je Maman» KV 265 (300e) u.a.
ALTE MUSIK 2 Dienstag, 4. April Franziskanerkirche 19.30 Uhr	THE HILLIARD ENSEMBLE «Englische Sakralmusik des 16. Jahrhunderts»: Christopher Tye, Thomas Tallis, William Byrd
ALTE MUSIK 3 Mittwoch, 5. April Konzertsaal, 19.30 Uhr	ACADEMIA BIZANTINA ANDREAS SCHOLL, Countertenor Werke von: Antonio Vivaldi, Georg Friedrich Händel, Tomaso Albinoni, Nicola Antonio Porpora, Francesco Geminiani, Antonio Lotti
CHORKONZERT Donnerstag, 6. April Jesuitenkirche, 19.30 Uhr	MOZARTENSEMBLE LUZERN / ORCHESTER DES COLLEGIUM MUSICUM LUZERN / LUZERNER KNABENKANTOREI / ALOIS KOCH, Leitung W. A. Mozart: Waisenhausmesse KV 139 J. M. Haydn: Vesperae solennes (Ostervesper)
SINFONIEKONZERT 1 Freitag, 7. April Konzertsaal, 19.30 Uhr	SYMPHONIEORCHESTER UND CHOR DES BAYERISCHEN RUNDFUNKS MARISS JANSONS, Leitung TAMAR IVERI, Soprano YVONNE NAEF, Alt PIOTR BECZALA, Tenor ALEXANDER VINOGRADOV, Bass G. Verdi: Messa da Requiem
SINFONIEKONZERT 2 Samstag, 8. April Konzertsaal, 17.00 Uhr	SYMPHONIEORCHESTER DES BAYERISCHEN RUNDFUNKS / MARISS JANSONS, Leitung LUBA ORGONASOVA, Soprano L. v. Beethoven: Sinfonie Nr. 7 A-Dur op. 92; Ouvertüre «Leonore» Nr. 3, op. 72b R. Strauss: Vier letzte Lieder
KAMMERMUSIK Samstag, 8. April Franziskanerkirche 20.00 Uhr	HEINZ HOLLIGER, Oboe / MUSIKER-QUINTETT Werke von Jan Dismas Zelenka, Johann Sebastian Bach, Heinz Holliger
ALTE MUSIK 5 Sonntag, 9. April Konzertsaal, 18.30 Uhr	CANTUS CÖLLN / KONRAD JUNGHÄNEL, Leitung J. S. Bach: Messe h-Moll BWV 232 für Soli, Chor und Orchester

www.lucernefestival.ch

T +41 (0)41 226 44 80
F +41 (0)41 226 44 85
ticketbox@lucernefestival.ch

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 19:30 Uhr

Die letzten der Schafe. Ein Stück zum Einschlafen - Theater XL Basel - für Erwachsene. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

L'Étranger. von Albert Camus. Ein Gastspiel der American Drama Group. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Kille Kille. Komödie von Derek Benfield - Vockspieß-Theaterproduktion mit Erich Vock, Maja Brunner, Viola Tami u.a. > Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

Reinhauen II. Körper in andere Gestalten verändert will ich besiegen, von Markus Bauer. Was utopische Gesellschaftsmodelle nicht vermochten, übernehmen Kliniken und Labore: der neue Mensch wird schöner, länger haltbar und sozialverträglicher. > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNG

Die Goldene Stickereizeit. Führung zur Geschichte der Ostschweizer Stickereiindustrie und Demonstration der Handstickmaschine, mit Victor Manser > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14:30 Uhr

LITERATUR

Literatur am Donnerstag. Ilma Rakusa, eine hervorragende Essayistin, liest «Prosaminiaturen», geboren in der Slowakei und seit ihrer Kindheit in Zürich lebend, schreibt sie vor allem Erzählungen und Gedichte, übersetzt aus dem Französischen, Serbischen, Russischen und Ungarischen > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

VORTRAG

Everest. Auf den Spuren der Pioniere. 50 Jahre Everest. Im Jubiläumsjahr der ersten erfolgreichen Schweizer Besteigung von 1956 zeigen wir ein Brückenschlag zur Expedition von 2003. Wie war es einst und wie ist es heute? Eindrückliche Bild- und Ton-Aufnahmen. > Stadtsaal Wil SG, 20 Uhr

DIVERSES

Finanzielle Sicherheit im Alter. > Pro Senectute St.Gallen, 14:30-16 Uhr

FREITAG 10.03

KONZERT

Die Regierung. Zusammen mit Irène Schweizer > Fabrik Ebnet-Kappel, 20 Uhr

LOT. Lapse of the time live. > Restaurant Splügen, Splügen, St.Gallen, 20 Uhr

Emergenza. Die 2. Runde, des Nachwuchs-Wettbewerbs. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Jazzburgers mit Annetta Zehnder. Old-Time-Jazz vom Feinsten > Casino Herisau Herisau, Kleiner Saal, 20 Uhr

Maria Cecilia Keller. singt an einem rauchfreien Abend Chansons aus aller Welt. > Bar RAB Trogen, 20 Uhr

Robert Notter, Daniel Küfer, Marco Käpeli. treffen sich zu einem improvisatorischen Dialog. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20 Uhr

Shostakowitsch-Quartett. Sie spielen Rachmaninov, Shostakowitsch und Schumann. Christian Elsas sitzt am Klavier. > Stadttheater Schaffhausen, 20 Uhr

Musicaldente: We are women. Musicaldente bringen Lieder aus den Bernstein-Musicals auf die Bühne. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20:15 Uhr

Flying Pickets. A-Cappella at its best. > Kulturhaus Marsöel Chur, 20:30 Uhr
Latin Groove Orquesta (Cuba/Arg.). > Jazzhuus (Jazzclub) Lustenau, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Mikro und Makro. Zwei Thurgauer DJ's auf einem Querfeldeintrip. > USL-Ruum Amriswil, 20 Uhr

TmbH Impro-Match. Mit dem Chaméleon-Improtheater aus Regensburg > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

Aloha Hawaii Party. DJ Pete G legt Surf auf. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

The Hipshaker. 60'w/Allnighter: Northern Soul, Hammond-Grooves, Freakbeat, R&B ... > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Match Point. Woody Allen erzählt kühl vom sozialen Aufstieg und Fall eines Tennislehrers in London: ein Liebesfilm, Krimi und Psychodrama zugleich. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Rang De Basanti - A Generation Awakens.

Der meist erwartete Bollywoodfilm des Jahres! Mit «Lagaan»-Star Aamir Khan, grossartiger Musik und grandiosen Bildern des heutigen und historischen Indiens. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

The Element of Crime. Bei der Aufklärung einer Reihe von Serienmorden gerät Inspector Fisher immer tiefer in den Sog des Verbrechers. Lars von Tries unerrechter Kriminalfilm ist ein schockierender und faszinierender Alpträum aus a herausgehenden Bildern. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 22 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 19:30 Uhr

Die Möwe. von Anton Tschechow. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Die letzten der Schafe. Ein Stück zum Einschlafen - Theater XL Basel - für Erwachsene. Seit der Scheidung liegt Bruno Weber wach im Bett: er findet keinen Schlaf. Nächtelang zählt er Schafe und alle mühen sich für ihn ab. Doch vergeblich. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Ein Inspektor kommt. Kriminalstück mit geheimem Schluss. Gespielt in phantastischen Kostümen aus der Zeit der Titanic. > Gymnasium Friedberg Gossau SG, 20-22:15 Uhr

Jörg Schneider und Ensemble: Nöd ohni mini Hose! Die Dialekt-Komödie von Ray Galton und John Antrobus. > Casino Frauenfeld, 20 Uhr

Mémoire de la nuit. Ein surrealistisches Bildertheater mit Philipp Boë. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20 Uhr

Tartuffe. Komödiensklassiker von Molière. > Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr

Wer hat Angst vor Virginia Woolf? von Edward Albee. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Kille Kille. Komödie von Derek Benfield - Vockspieß-Theaterproduktion mit Erich Vock, Maja Brunner, Viola Tami u.a. > Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr



JUNG UND ALT

Amelia sings off & out

Der Lebenslauf von Urs C. Eigenmann im Internet macht einen jungen Menschen Eindruck, er ist lang. Und unzählige Projekte sind aufgelistet. Schon früh taucht der Name off & out auf. Nun ist es soweit, dass Eigenmann mit off & out wieder unterwegs ist und dass junge Musiker dazu stiessen. Allen voran die Sängerin Amelia, die schon mit neun Jahren beim Tastenmann Eigenmann in den Musikunterricht ging. Aber es sitzen auch alte Hasen in der Band. Da steht der Drummer Orlando Ribar heraus, der schon für Sina und das Musical Spacedream trommelte. So wird mit einem feinen Soul- und Funkabend nicht zuviel versprochen sein.

Samstag, 11. März, 20 Uhr, Hafenbuffet Rorschach

Samstag, 18. März, 21 Uhr, Kastanienhof St.Gallen

Freitag, 24. März, 20 Uhr, Tonhalle Flawil

Samstag, 25. März, 20 Uhr, Habsburg-Bar Widnau

ZUM EINSCHLAFEN

Die letzten Schafe im Figurentheater

Mittlerweile sind fast alle Schafe über den Zaun gesprungen. Bruno liegt aber noch immer wach im Bett und kann nicht schlafen. Nächtelang zählt er hunderte von Schafen, wie sie elegant und verwegn zugleicht für ihn über vermutlich elektrisch geladene Drähte springen. Andere, entmutigt und von der Sinnlosigkeit einer solchen Leibesmü für Bruno überzeugt, gingen in den Streik und liegen davor. Am Schluss stehen noch zwei auf der Wiese. Schaffen es echte die beiden? Das Theater XL aus Basel erzählt diese heitere Geschichte über Träume und Alpträume eines normalen Menschen. Donnerstag, 9. März. Freitag, 10. März. Samstag, 11. März, jeweils 20 Uhr, Figurentheater St.Gallen. Mehr Infos: www.figurentheater-sg.ch

Lausbuben- und Gauner Geschichten am Seerosenteich

Regine Weingart und Armin Halter (Lesung), Sigi Rogger (Akkordeon) - von Busch über Ludwig Thoma zu Mark Twain und anderen Autoren > Botanischer Garten St.Gallen, 20 Uhr

SAMSTAG 11.03

KONZERT

Der Rockamweier-Newcomercontest. Mit Anam Cara, Moralpanik, Mordan, Toilet Flush und Vena Cava. > Remise Wil SG, 19:30 Uhr

Amelia sings off & out. Urs Carl Eigenmann schart Talente um sich. Den Sina-Schlagzeuger Orlando Ribar, am Sax Ekkehard Sassenhausen, Urs Guidolin an der Gitarre und David Mäder am Bass. Und natürlich ist auch die junge Amelia am Mikrofon mit dabei. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Funkkonzert. > Jugendkulturrum flon (Lagerhaus) St.Gallen, 20 Uhr

Ghostnote. Die vierköpfige Rhythmsection trägt eine bezaubernde Soulstimme durch die tanzenden Zuschauer. > Jugendkulturrum flon (Lagerhaus) St.Gallen, 20:30 Uhr

Wolfgang Muthspiel Trio. In den vergangenen 15 Jahren hat sich der österreichische Gitarrist und Komponist Wolfgang Muthspiel in die obere Liga der internationalen Jazzszene gespielt. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

The Weeping Face. Früher hießen sie Suicide Chickens: Alternativer Rock, wo die Snare auf einem Bürostuhl thront. > Catwalk Music-Bar St.Gallen, 21 Uhr

Domingo Siete. Macht warm: Rock'n'Roll goes Latino. > Grabenhalle St.Gallen, 21:30 Uhr

elektron / aster oh. Die Laptops und die Platten surren. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 23 Uhr

CLUBBING | PARTY

Dance Night mit den Taxidancern. > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

Disco Inferno. Mit DJ Vitamin S > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

In Da House B.P.M. Edition. Finest pumpin' House-Sounds. > Tech-Club Rüthi (Rheintal), 22 Uhr

Rock'n'Roll Shakedown. Mit dem DJ Admiral James T. > Albani Music Club Winterthur, 22 Uhr

Salsa Tropic im Lagerhaus. Salsa, Merengue, Bachata und Latin Pops zum Durtctanzen > Tanzschule Wingling (Lagerhaus) St.Gallen, 22 Uhr



TOP IN DER LATINO-SZENE

Domingo Siete in der Grabenhalde

Im letzten Sommer brachten die Amerikaner dem verregneten Pow-Wow-Festival in Trogen das Tanzen bei, auf dass es aus den Sandalen dampfte. Die Band gründete sich im 1999 in East Los Angeles und hat sich mittlerweile zum Held der mexikanischen Folkrock-Szene gemacht. So waren sie Opener für Biena Vista Social Club, für Los Lobos und den verstorbenen Compay Segundo. Domingo Siete ist Garant für eine schweissreibende Latino-Tanzparty. Ausdauer muss man selber mitbringen.

Samstag, 11. März, 21 Uhr, Grabenhalde St.Gallen.

Mehr Infos: www.grabenhalde.ch



GRÜN ZU GRÜN

Irish Bastards im Waaghaus

St.Gallen behauptet sich immer wieder als Stadt der Grünen. Auch wenn zur Zeit die Parkplatzträume unter dem Marktplatz etwas anderes sagen, versucht sich die Farbe doch immer wieder durchzusetzen. So haben sich vom 15. bis zum 18. März die Iren mit ihrem St.Patrick's day im Waaghaus eingestellt. Und da spielen auch die Irish Bastards, eine Irenband, die nach dem Motto schneller, lauter, Speed-Folk musiziert. Da hats kratzbürtige Gitarren, raffinierte Geigen und ein Akkordeon und rotzige Rockmelodien.

Freitag, 17. März, 19 Uhr, Waaghaus St.Gallen. Mehr Infos: www.icognito.ch

FILM

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuster Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

In the Cut. Frannie verstrickt sich in eine verhängnisvolle Beziehung mit einem undurchsichtigen Detective, der eine Reihe von Serienmorden aufklären soll. Jane Campions Psychothriller ist eine explosive Reflexion über weibliches Begehen und zeigt Meg Ryan in ihrer bislang kompromisslosesten Rolle. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Triers «Dogville». Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht'sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Mrs. Henderson Presents. Mit einer «Revuedeville» eröffnet Vivian Van Damm (Bob Hoskins) 1937 das Londoner Windmill Theatre, das sich die glücklich verwitwete Mrs. Henderson (Judi Dench) als exzentrisches Hobby zugelegt hat. > Kino Rosenthal Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Die Ziege oder wer ist Sylvia. von Edward Albee. Regie: Barbara Herold. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Die letzten der Schafe. Ein Stück zum Einschlafen - Theater XL Basel - für Erwachsene. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Ein Inspektor kommt. Kriminalstück mit geistigem Schluss. Gespielt in phantastischen Kostümen aus der Zeit der Titanic. > Gymnasium Friedberg Gossau, 20-22:15 Uhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Jörg Schneider und Ensemble: Nöd ohni mini Hose. Die Dialekt-Komödie von Ray Galton und John Antrobus. > Hotel Metropol Widnau, Widbaumsaal, 20 Uhr

Wall Street Theatre. Britischer Humor vom Feinsten > Mehrzweckanlage Walzenhausen, 20 Uhr

Am Hang. Theater am Tisch. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem Filmszenario «Tussenland» der Autorin Helena van der Meulen. > Alte Schlosserei Kreuzlingen, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater.. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Marco Tschirpke: Lapsuslieder. Klavierkabarett. Seine textlichen Entgleisungen präsentiert er mit hochkarätiger musikalischer Virtuosität und nonchalantem Understatement. Was der Kabarettist als Lapsuslieder bezeichnet, das sind Meisterwerke der An��eutung und des Unvollständigen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Michel Gammenthaler: Realität. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Les Trois Suisses. Musikcomedy > Assel-Keller Schönegrund, 20:15 Uhr

Thomas C. Breuer: Schweizfahrer!. Seit einem Jahrzehnt Besitzer eines Halbtaxabos, hat Breuer das Land gründlich bereist, schweizerkreuz und quer, von Schaffhausen bis Chiasso, von Sommeri bis Schönbühl-Urtenen. Das neue Programm präsentiert das Beste seiner Ausbeute. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

TANZ

Choreos - A Dance Odyssey. item Tanztheater. Inspiriert von Texten und Bildern des antiken griechischen Dramas entwickeln die drei Tänzerinnen ihren eigenen Parcours durch wechselnde Architekturen von Raum, Stoff und Körper. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20 Uhr

LITERATUR

Lesung mit Tomas Stefanovics. aus Uruguay. In spanischer Sprache. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19:30 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm für Kinder ab fünf Jahren. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

THEATER

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 17:30 Uhr

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

MUSICAL

Anatevka. Musical von Jerry Bock. > Theater St.Gallen, 14:30 Uhr

KABARETT

Musique Simili. Ein Pique-nique mit Gesang, Kontrabässen, Violinen und Akkordeon. > Kinderklinik Münterlingen, 16 Uhr

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater.. > Buchs SG, Rowi-Areal, 18:30 Uhr

KUNST

Sonntagsapéro. Bilder und Objekte der Art Brut-Künstler. > Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 10-12 Uhr

Blasrohr, Giftpfeil und Federschmuck. Führung, Alltag und Religion der Amazonas-Indianer. Familienführung. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

risveglio. Vernissage; Simonetta Martini, Malerei. Nicola Colombo und Gerardo Wuthier, Skulpturen. > Galerie Schönenberger Kirchberg SG, 14-18 Uhr

Gespräch. Mit Georg Malin und Friedemann Malsch > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 11 Uhr

LITERATUR

Talk im Theater. Einführungsmatinee zu «Giselle» > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Ein Bär namens Washable. nach dem Bilderbuch «Der Teddy und die Tiere» von Michael Ende - Erzähltheater für Kinder ab vier Jahren. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 15 Uhr

MONTAG 13.03

CLUBBING | PARTY

Le Schwu. Das andere Ufer feiert am Gleis. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuster Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

KUNST

Meditation vor Werken. Führung; in der Ausstellung mit Walter Büchi > Kartause Ittingen Warth, 19 Uhr

VORTRAG

Mit Bären in Kamchatka, Russland.

Multimedavortrag von Reno Sommerhalder, Bärenspezialist, Fotograf. > Naturmuseum St.Gallen, 19.30 Uhr

Bruno Spoerri über Jazz in der Schweiz. mit Tonbeispielen und Videoausschnitten. Der Musiker und Komponist Bruno Spoerri ist Herausgeber und Mitautor von «Jazz in der Schweiz - Geschichte und Geschichten» > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, Historischer Saal im 1. Stock, 20 Uhr

DIVERSES

Spieleabend.

Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

DIENSTAG 14.03

KONZERT

Billy Jones Bluez Band. Blues von heute. > Albani Music Club Winterthur, 19:30 Uhr



EINE HANDORGEL KAM DAZWISCHEN

Kappelle Sorelle in der Linde und im ZIK

Die Rotzbengel heute kriechen noch immer wie die Rotzbengel von früher unter die Tische und binden den Erwachsenen die Schuhbändel zusammen. Meistens erwischte man sie. Wer die beiden Kabarettistinnen Charlotte Wittmer und Ursina Gregori mit einem Akkordeon zusammen gebunden hat, ist nicht bekannt. Auf alle Fälle müssen sie nun siamesischen Zwillingen gleich mit dem Monstrum zwischen sich durch die Welt. Tapfer stellen sie sich ihrem Schicksal und bestreiten unermüdlich ihren grotesken Alltag. Wenn das nur gut geht.

Mittwoch, 8. März, Weibermenü ab 18 Uhr. Konzert ab 20 Uhr, Hotel Linde. Mehr Infos: www.lindeheiden.ch

Samstag, 18. März, 20 Uhr, ZIK Arbon. Mehr Infos: www.zik-arbon.ch

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wöösch. Lockerer Swing am Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr
Spirit & Heart Disco. mit Djane Mona > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 21 Uhr

FILM

Der Golem, wie er in die Welt kam. Einer der bedeutendesten Stummfilme des Expressionismus in einer neu restaurierten Fassung. Rabbi Loew schafft eine mächtige Lehmfigur und haucht ihr Leben ein. Der Zürcher Filmemacher Fred von der Kooij führt am 14. März in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Moon Place. Ein Gastspiel der American Drama Group > Stadttheater Konstanz, 16 Uhr, 20 Uhr
Charlie und die Schokoladenfabrik. von Roald Dahl. Es gibt ein Schlaraffenland. Charlie Bucket weiß es genau vielmehr ahnt er es am Anfang dieser Geschichte. Denn er lebt mit seinen Eltern und Grosseltern in einem kleinen Holzhaus in Sichtweite der Schokoladenfabrik von Willy Wonka. > Stadttheater Konstanz, Foyer, 20 Uhr

MUSICAL

Anatevka. Musical von Jerry Bock. Das ist die Geschichte der kleinen jüdischen Gemeinde des Dorfes Anatevka. Zu ihr gehört Teyve, der Milchmann, mit seiner Frau Golde und fünf Töchtern, die er alle ordentlich verheiraten will. > Theater St.Gallen, 20 Uhr



LITERATUR

Noisma Lyrik am Dienstag. Der Autor und sein Guest - die Autorin und ihr Guest: Lisa Tralci liest eigene Gedichte und Gedichte von Galsan Tschinag > Kult-Bau St.Gallen, 20 Uhr
Red Table Readings. Am Open Mike auf dem Roten Rolltisch der Syrano Bar können alle lesen, was sie wollen: Eigenes und Fremdes, in welcher Sprache auch immer. Die Textlektüre sollte nur nicht länger als 10 Minuten dauern. > Syrano Bar St.Gallen, 20 Uhr

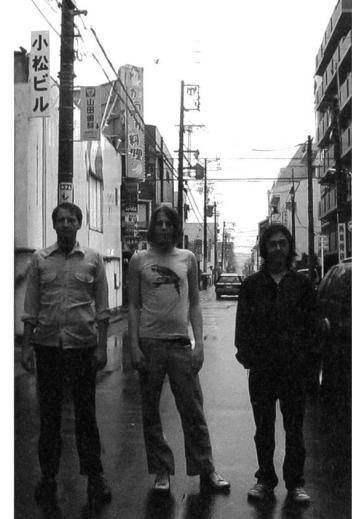
Wo haben Sie Ihr Cello gelassen? Lesung von und mit Franz Hohler > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

VORTRAG

Vom Feng-Shui-Haus in den Garten. Die Architektin Monika Mutti stellt Grundsätze der fernöstlichen Lehre für Gartenraum-Gestaltung vor. > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr
HörBar VI: Komponistinnen. Vortragsreihe mit Musikbeispielen von und mit Susanna Ingelißt. Von Ella Adaiwesky bis Grete von Zieritz - Die Musik ist weiblich. > Theater am Kirchplatz Schaan, TaK-Foyer, 19 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr
Literaturseminar in spanischer Sprache. mit dem Autor Manu Giron. Texte (Deutsch-Spanisch) von Julia Alvarez aus der Republika Dominicana und Jorge Bucay aus Argentina. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19-20:30 Uhr
Segen für Fahrradfahrende. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 19 Uhr



VERDREHT UND DRUM GUT

31 Knots im Hafenbuffet

Ein Dreier aus Portland, der es in sich hat, besucht das Hafenbuffet. Da passiert noch mal Grosses in der trotzigen Hütte am See. Mit dabei haben die Jungs überlegt eingesetzte Gitarren, die ein Meer aus süßer Melancholie und verzwicktem Krach verbreiten. Linke und rechte Hirnhälften haken beieinander ein und drehen wild im Kreis: Bei 31 Knots wird mit dem Hirn gefühlt und dem Herzen gedacht. Das ist Indierock, der sich mit seiner Friss-oder-stirb-Haltung dem Publikum zu Füßen wirft.

Samstag, 18. März, 20 Uhr, Hafenbuffet Rorschach. Mehr Infos: www.hafenbuffet.ch

FILM

Docuzone: Der Traum ist aus. - oder die Erben der Scherben > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Leolo. Léo aus französisch Kanada hat eine überzeugende Theorie, warum er nicht der Sohn seines Vaters sein kann und auch sonst peppt er mit seiner Fantasie die triste Wirklichkeit seiner Familie immer wieder auf. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Yasmin. Die Anschläge vom 11. September 2001 verändern das Leben britischer Muslime unverbringlich. Yasmins Familie gerät unter Terrorverdacht. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 11 Uhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. Zwei Personen erschaffen sich gegenseitig: Sie kommen sich nahe, erfreuen und verletzen einander, trennen sich. Der weltweit gespielte norwegische Theater-Mystiker Jan Fosse wird mit «Winter» erstmals in St.Gallen vorgestellt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Tartuffe. Komödienskript von Molière. > Theater am Kirchplatz Schaan, TaKino, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Vollmondbar. Begegnungen, Gespräche und kulinarische Köstlichkeiten unter freiem Vollmond-Himmel. > Vollmond Bar Amriswil, 19 Uhr

grabenhalle

www.grabenhalle.ch

März

		Türöffnung
DO.02.	HALLENBEIZ Ping Pong mit NORMAL	20.30 Uhr
FR.03.	Reggae / Ragga / Dancehall Konzert mit: PHENOMDEN backed by THE SCRUCIALISTS and special guest early and after juggling: IRIE STYLERS SOUND REGGAEBOGGAE SOUND	21.00 Uhr
SA.04.	Irish - Celtic - Night Konzerte mit: BRANÅ KETERNÅ (ZH) RED SHAMROCK (ZH) EILANDIR (NE) anschliessend Party mit DJ PINKFLO	20.00 Uhr
MO.06.	DICHTUNGSRING SG Nr. 5	19.30 Uhr
DO.09.	Ein kleines Konzert # 30	21.00 Uhr
FR.10.	siehe Tagespresse	
SA.11.	Latin Night Konzert mit: DOMINGO SIETE (USA / MEX) Die Überraschung des Pow-Wow-Festivals 2005 ist zurück! Eine der heissten CUMBIA - Bands aus LA macht Euch warm für den Frühling.	21.00 Uhr
MI.15.	Konzert mit: NuuN Brigitte Gehriger: voc, e-piano Roland Eberle: Dj, mix Weite musikalische Wege haben beide zurückgelegt, um NuuN zu starten. Lange gesammelte Musik, aufgelegt, geschichtet, verbunden mit ihrer Stimme, die Opern sang und Free Jazz durchlief. Die Stimme, die Texte und Songs zerrt und zieht bis sie wieder passen - mit Dj und seinen kopfreigenen Akustikas.	19.30 Uhr
DO.16.	HALLENBEIZ Ping Pong mit SCHALANDER (80er-90er Elektro, Acid und Detroit Techno)	20.30 Uhr
FR.17.	HipHop Konzert mit: OLLI BANJO (D) Supported by: DURCHDACHT (D) / GLICHGWICHT (CH) W.O.L.V.E.S. (CH) anschliessend Party mit: DJ FLOW und DJ SHOUDLISTIX Deutschlands Schizophrenie kommt exklusiv nach SG	20.30 Uhr
SA.18.	Konzerte mit: THE PILOT (ZH) DUARA (TG) COLOURED HAZE (TG) Experimentelle Gitarrenmusik	19.30 Uhr
DO.23.	Ein kleines Konzert # 31	21.00 Uhr
FR.24.	Konzert mit: N'GEWEL SAF - SAP (Senegal) Traditionelle, westafrikanische Tanz- und Trommelmusik aus Senegal anschliessend DJ HEINER (Ambiance-Africaine)	19.30 Uhr
SA.25.	Zentralamerika - Gruppe St. Gallen präsentiert zum 20. Mai: ROJINEGRO Solidaritäts - Preisjassen für Zentralamerika	14.00 Uhr
SO.26. und DI.28.	momoll theater (seit 20 Jahren) präsentiert: anderes Theater in der Ostschweiz präsentiert: HAAR & BART AG von Bettina Wegenast / Uraufführung Ein märchenhaftes Stück mit Witz und Tempo über Veränderungen, Arbeit, Lebensstationen.	19.30 Uhr
MI.29.	Das Frauenhaus St. Gallen präsentiert die Theatergruppe TheaterProjekt mit: ZWISCHENLAND Ein Stück über Nähe und Fremdheit	19.00 Uhr
DO.30.	HALLENBEIZ / Ping Pong mit HILLS'N'VALLEY SOUNDS (Reggae / Dub)	20.30 Uhr
FR.31.	INDIE - NIGHT DJ's und Konzerte mit zwei Live - Bands	21.00 Uhr



sekretariat: magnihalden 13 / postfach / 9004 st.gallen
tel+fax: 071 222 82 11 / mail: info@grabenhalle.ch

HAFENBUFFET IM

3. Volly Tanner

Freitag 20.00/12Fr.

4. Häfidelity

20.00/0Fr.

10. Emergenza

20.00/10Fr.

11. Amelia Sings Off&Out

20.00/10Fr.

17. A.C.K.

20.00/10Fr.

18. 31 Knots

20.00/10Fr.

24. Gegen die Wand

20.00/0Fr.

25. Use To Abuse

20.00/0Fr.

27. Thee More Shallows

20.00/10Fr.

30. Neocekávaný Dýchánek

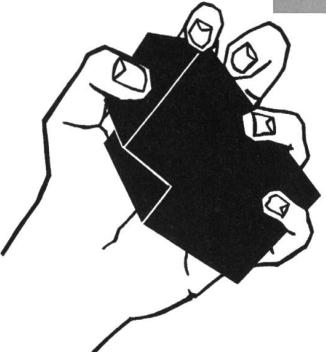
20.00/12Fr.

31. Allschwill Posse

20.00/12Fr.

MÄRZ

06



www.hafenbuffet.ch



Kugl - Kultur am Gleis
cuvo - culture à la voie
cuv - cultura en la via
cobi - coltura alla binario

Illusion Room Galoppierende Zuversicht

(live, zh)

Andaloop (Audioasyl.net,zh)

Marc Fuhrmann (panthera rec, zh)

Visuals by Nano Visions, insideoutexpressor

abbruchhaus.net pres.:

elektron

aster oh

live! (7b. rec ju)
p.bell (beatpirates zh), Rumory (beatpirates zh)

mitsutek (abbruchhaus.net sg)

asteroh.ch

Namusoke

live
Ab 21 Uhr

HipHopShows.ch presents

DJ Haitian Star aka Torch feat. Toni-L Soundsystem

Support: DJs Sanchez-Dee & Switch (Lionkingz)

Le-Schwu

KUGL am anderen Ufer, Ab 20 Uhr

Tschäss ond Wööscht

Live Jazz und Grill, Ab 18 Uhr, Konzert 21 Uhr

www.kugl.ch

Güterbahnhofstr. 4, 9000 St.Gallen

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

KUNST

Die obere Hälfte. Führung. > Museum Liner Appenzell, 19:30 Uhr

KINDER

Eine Woche voller Samstage. Ein Stück von Paul Maar für Kinder ab sechs Jahren. > Theater St.Gallen, Foyer, 14 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Suppen-Zmittag. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

Treff erwachsener Kinder Suchtmittelabhängiger. Treffen der Selbsthilfegruppe erwachsene Kinder von suchtmittelabhängigen Eltern/Erziehern ACAs/EKS > evangelisches Kirchgemeindehaus St.Leonhard St.Gallen, 20-21:30 Uhr

Wegweisung. Die IG Stadt ohne Willkür berät, was bei einer Wegweisung zu tun ist. Und dokumentiert alle Fälle. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 18-20 Uhr

DONNERSTAG 16.03

KONZERT

Musikschule am Alten Rhein. Songs And Voices, P. Giger, Pop-Rock-Band > Erica der Club St. Margrethen SG, 19 Uhr

14 U. ist eine Big Band. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20 Uhr

Baschi (CH). Irgenwei Held > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Michael von der Heide. 2Pièces - acoustique > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Georg Ringsgwandl & Band. Zwischen krachend-rockig und bluesig angesiedelt, wird Ringsgwandl spielfreudig unsterzt vom alt gedienten Gitarristen Haudegen Nick Woodland, von Florian Schmidt (Bass) und von Manfred Mildenberg (Drums). > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 20:15 Uhr

Blackmail - Tour 2006. Rock aus Koblenz > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

St.Patricks Day Celebration. Mit Mac Namaraus Men > Waaghaus St.Gallen, 20 Uhr

Jazz mit der Big Band 14U. Gambrinus Jazz Plus > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Hallenbeiz. Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping Pong. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Reggae-Party. mit DJ Ambiance Africain > CMC St.Gallen, 21 Uhr



PELZ UND WOLLE

Piigginnig im Splügeneck

Im Gästebuch von Piigginnig schreibt eine Daniela davon, wie sie in deren Proberaum Pullis strickte, währenddem die Band hundert Mal denselben Song übte, bis er sass. Mittlerweile müsste Daniela wohl Kappen stricken, denn zwei von den Jungs haben glatte Glatzen. Vermutlich werden Wollkappen nicht nötig sein, wenn sie im Splügeneck ihre neue CD taufen, da wirds schon wohlig warm werden, vor allem dann, wenn sie das spielen: Nimms doch nöd ä so schwär, s'chunnt än Bär vo Konstnaz här. Endlich wieder mal Mundartrock mit Humor.

Samstag, 18. März, 20.30 Uhr, Splügeneck St.Gallen

Freitag, 24. März, 21.00 Uhr, Gino's Kunstkaffee Wil

FILM

Gespenster. Francoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuster Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Grounding - Die letzten Tage der Swissair.

Regisseur Michael Steiner erzählt spannend jene Ereignisse, die 2001 zum «Grounding» und schliesslich zum Verkauf der Swissair geführt haben. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Kurz und Knapp. Kurze Filme > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Fasten Seat Belts. Rasante und verblüffende Wendungen bilden den Bauplan dieser lebhaften Beziehungskomödie über eine saltsame Ménage à quatre. Österreichische Erstaufführung. > Theater Kosmos Bregenz

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 19:30 Uhr

Die Ziege oder wer ist Sylvia. von Edward Albee. Regie: Barbara Herold. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Hänsel und Gretel. Märchenoper von Engelbert Humperdinck. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

KUNST

Emil Grubenmann. Führung; Biographisches und Anekdotisches zu Emil Grubenmann. > Museum Appenzell, 20 Uhr

Soirée de Séance. Führung. Der Künstler Paul Harper (London) stellt sein Projekt der «Dead Pop Stars Playlist» vor. Im Anschluss findet ein Tarotkartenleg- und Mandala-Workshop statt. > Projekt Raum exex St.Gallen, 20.30 Uhr

VORTRAG

Die Wüsten der Erde. Diashow von Michael Martin. > Lorzenzaal Cham, 19:30 Uhr

Pflanzenvielfalt Andalusien. Vortrag mit Ursula Tinner > Botanischer Garten St.Gallen, 19:30 Uhr

DIVERSES

Kirche tanzt - Spiritueller 5-Rhythmen-Tanz. Mit Andreas Tröndle > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 19:30 Uhr

FREITAG 17.03

KONZERT

Jazzschule-Event. Bernhard Schoch Quintett/ Delia Mayer Trio. Beide Bandleiter sind Dozenten an der Jazzschule St.Gallen und stellen ihre eigenen Gruppen vor (Jubiläumskonzert 1 - 20 Jahre Musik in der Klubschule) > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, 19:30 Uhr

La Banda Lully. Das Barockensemble des Luzerner Sinfonieorchesters spielt Werke von Händel, Schein, Lully, Corelli, Purcell u.a. > evangelische Kirche Rehetobel Rehetobel, 19:30-21:30 Uhr

A.C.K.. Das Allgemeine Chaos Kommando macht Punk. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

St.Patricks Day Celebration. Mit Irish Bastards > Waaghaus St.Gallen, 20 Uhr

Difusti / The Junkie Cosmonauts. Mitsum-Gitarren und Independent-Melodien > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Ensemble 53 Klassikkonzert. Oktett in F-Dur, D803 von Franz Schubert > Werdenberger Kleintheater fabrigli Buchs SG, 20 Uhr

Flying Pickets. Everyday-Tour 2006. > Casino Frauenfeld Frauenfeld, 20 Uhr

Jalazz. Fabian Müller mit Band. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20 Uhr

Drumlin. Zünftiger Folk mit würzigen Zutaten > Göbsmühle Bühler, 20:30 Uhr

Jeunesse «Mike Svboda - My God Mozart!». Quartett DJ Cherubino: Lou Simard (Voc, Geräusche, Plattenspieler), Frank Kuruc (Git), Michael Kiedaisch (Schlagzeug, Akkordeon, Git) und Mike Svboda (Pos., Voc) > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Namusoke. Elektronische Weltmusik: tanzen und fröhlich sein > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

St. Patricks Day. Irish Folk Music with the Appenzeller Echo And Quest. > Big Ben Pub Appenzell, 21 Uhr

Olli Banjo / Durchdacht / Gleichgewicht. Deutschlands Schizogenie Olli Banjo empfängt in der Halle zu einem exklusiven Konzert. > Grabenhalle St.Gallen, 21:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Wallstreet-Party. mit DJ Masi Bulah Omar > Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 20 Uhr

Karaoke from Hell. Mit der Original KFH-Band. > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

Black and House Party. > Erica der Club St.Margrethen SG, 22 Uhr

FILM

Epidemic. Ein Arzt will eine todbringende Seuche bekämpfen, doch durch seine Bemühungen wird sie erst recht verbreitet. Lars von Trier's «Epidemic» ist vieles gleichzeitig: grosser Spielfilm und blutiger Splatter, rauе Dokumentation und augenzwinkernde Fingerübung. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Filmfabrik: Öffne meine Augen. Te doy mis ojos > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Grounding - Die letzten Tage der Swissair. Regisseur Michael Steiner erzählt spannend jene Ereignisse, die 2001 zum «Grounding» und schliesslich zum Verkauf der Swissair geführt haben. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das Forum Mann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

The Element of Crime. Bei der Aufklärung einer Reihe von Serienmorden gerät Inspector Fisher immer tiefer in den Sog des Verbrechers. Lars von Trier's unerreichter Kriminalfilm ist ein schockierender und faszinierender Alptraum aus berauschenenden Bildern. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr



UNTERLEIBCHENROCK

Swedish in der Löwenarena

Es wurde ja ein wenig ruhiger im Wald, seit der Oberschweide Marius seinen Zivildienst im Flon macht und eine fröhliche Bündnerin mit den Kindern durch die St.Galler Wälder streift. Wobei die Füchse und Spechte den Forstweg-Rocker schon recht vermissen, wie zu hören ist. Nun geht er auch noch zu den Löwen nach Sommeri mit seiner Rockband Swedish, vermutlich in der Mission die Völker der Tiere zu vereinigen und um im gleichen Zug den Mädchen und Knaben von Sommeri einen guten Rockabend zu bescherten.

Samstag, 18. März, 20.30 Uhr, Löwenarena Sommeri
Mehr Infos: www.loewenarena.ch



VIRTUOSITÄT VON INNEN

Paul Giger und Marie-Louise Dähler in Teufen

Die Lesegesellschaft Teufen – seit 1843 der Förderung der kulturellen Vielfalt von Teufen verschrieben – holt zwei brillante Musiker in die Hügel hinauf. In einem abenteuerlichen Programm spannen die beiden Musiker einen Bogen von barocken Klängen über Eigenkompositionen bis hin zu spontan entstehenden gemeinsamen Improvisationen. Sie stellen die Welt von J.S. Bach ihrer eigenen Tonsprache gegenüber – und alles nimmt Einfluss aufeinander. Die scheinbare Gegensätzlichkeit von Epochen und Stilen ist plötzlich aufgehoben. Was bleibt, ist Musik, die zielt und trifft.

Sonntag, 19. März, 17 Uhr, Evangelische Kirche Teufen. Mehr Infos: www.lesegesellschaft-teufen.ch

THEATER

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr

Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer. Antonio > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Ein Inspektor kommt. Kriminalstück mit genialem Schluss. Gespielt in phantastischen Kostümen aus der Zeit der Titanic. > Gymnasium Friedberg Gossau SG, 20-22:15 Uhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Jörg Schneider und Ensemble: Nöd ohni mini Hose. Die Dialekt-Komödie von Ray Galton und John Anthrobus. > Casino Herisau Herisau, 20 Uhr

Oleanna. Stück von David Mamet. Der Professor bietet seiner Studentin Nachhilfeunterricht an, sie bezichtigt ihn der sexuellen Zudringlichkeit. Aussage steht gegen Aussage. Das Stück handelt von Macht und den Schwierigkeiten, vernünftig miteinander umzugehen. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20 Uhr

Jakob Engel - Eine Erscheinung. Philipp Galizia singt und sinniert. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater.. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Alex Porter: Die irre Führung. Eine magische musikalische Humoreske > Kultur i der Aula Goldach, 20 Uhr

Jörg Schneider / Nöd ohni mini Hose. Turbulente Dialekt-Komödie. > Casino Herisau, 20 Uhr

KUNST

Andrea Gohl. Vernissage > IG Halle Rapperswil, 19 Uhr

LITERATUR

Mutter, wo ist die Butter? Szenische Lesung der Autorengruppe Ohrenhöhe. Selbst geschriebene Geschichten rund ums Einkaufen. > Theater Jetzt!, Rieter Areal Sirmach, 20 Uhr

DIVERSES

Jan Kaeser. Jürg Niggli spricht mit Käser über dessen Leben, Kunst und Ansichten. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

SAMSTAG 18.03

KONZERT

31 Knots. Kristallklarer Indie-Rock. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Amelia sings off & out. Urs Carl Eigenmann schart Talente um sich: Den Sina-Schlagzeuger Orlando Ribar, am Sax Ekkehard Sassenhausen, Urs Guidolin an der Gitarre und David Mäder am Bass. Und natürlich ist auch die junge Amelia am Mikrofon mit dabei. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20 Uhr

Contrapunkt-Konzert. Ensemble Contrechamps und Klavierduo Gareis & Pohl - Werke von H. Dufour, T. Murail, G. Grisey und O. Messiaen > Regierungsgebäude St.Gallen, Pfalzkeller, 20 Uhr

Jubilos-Jazzchor. Konzert > Kulturforum Amriswil, 20 Uhr

Power To The People II. 130 Kehlen singen Hits aus den Sechzigern. > Gemeindesaal Uzwil, 20 Uhr

Michael von der Heide. 2 piëcs-acoustique. > Kultur im Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

The Dusa Orchestra. > Alte Turnhalle

Engelburg, 20:15 Uhr

Piggennig. Mundart-Rock für Fortgeschritten. CD-Taufe > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügen, 20:30 Uhr

Swedish. Die Seelensurfer und Mädchenschwärme. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

The Pilot / Duara / Coloured Haze. Gitarren, Gitarren, Gitarren. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Jonas Goldbaum / Wa:rum. Laut dem Motto des Abends rockt Deutsch. Das sind aber zwei österreichische Bands und sollten allen FM4-Hörern bekannt sein. Und wer ist das nicht? > USL-Ruum Amriswil, 21 Uhr

Sydney Ellis Quintet. Blues. Sydney Ellis ist 1947 in Red Jacket, West Virginia, geboren. Seit zehn Jahren tourt sie mit ihren eigenen Musikern (Bass, Piano, Gitarre und Drums) durch Europa. > Eisenwerk Felderau, Saal, 21 Uhr

St.Patricks Day Celebration. Mit The Shanes > Waaghaus St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Schwoof im Lagerhaus. DJ Jammy und DJ D.B. > Tango Almacén (Lagerhaus) St.Gallen, 21 Uhr

Dance Night mit den Tanzdancern. > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

Dub Club. Mit Fuckingtosh und den DJ's Gregster und Whitemoon. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

Smells like Twen Spirit. Mash up the 90's! > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Amnesty International. ist mit einem Wohnmobil unterwegs und zeigt einen Film gegen die häusliche Gewalt. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Filmfabrik: Moolaadé. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Gespenster. Françoise glaubt in Nina ihre Tochter zu erkennen, die vor 15 Jahren als Baby in Berlin entführt wurde. Christian Petzolds neuster Film verdichtet die Schicksale dreier einsamer Frauen zu einer bewegenden Begegnung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Grounding - Die letzten Tage der Swissair.

Regisseur Michael Steiner erzählt spannend jene Ereignisse, die 2001 zum «Grounding» und schliesslich zum Verkauf der Swissair geführt haben. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

In the Cut. Frannie verstrickt sich in eine verhängnisvolle Beziehung mit einem undurchsichtigen Detective, der eine Reihe von Serienmorden aufklären soll. Jane Campions Psychothriller ist eine explosive Reflexion über weibliches Begehrte und zeigt Meg Ryan in ihrer bislang kompromisslossten Rolle.

> Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Yasmin. Der preisgekrönte britische Film schildert, wie die Gräben zwischen westlicher und islamischer Welt grösser werden. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Ein Inspektor kommt. Kriminalstück mit genialem Schluss. Gespielt in phantastischen Kostümen aus der Zeit der Titanic. > Gymnasium Friedberg Gossau SG, 20-22:15 Uhr

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. Das Theater parfin de siècle gibt mit diesem Projekt in drei verschiedenen Räumen Einblicke in die Gedankenwelt des ungarischen Schriftstellers Márai Sándor (Autor des Romans «Die Glut»). > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. Zwei Personen erschaffen sich gegenseitig: Sie kommen sich nahe, erfreuen und verletzen einander, trennen sich. Der weltweit gespielte norwegische Theater-Mystiker Jan Fosse wird mit «Winter» erstmals in St.Gallen vorgestellt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Eine unvollständige Frau. Theater Bilitz. Vereina Boshard spielt ein eindrucksvolles Stück über die Frau zwischen Eigenständigkeit und Heimchen am Herd. > Bitzhalle Bischofszell, 20:15 Uhr

Onkel Ernst. ist ein verspieltes Erzähltheater mit Musik. Die Inszenierung mit Andreas Schertenleib spielt bewusst mit dem Unfertigen, dem Unsicheren, dem Vorläufigen, dem Zerbrechlichen, sie ist skizzenhaft. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 20:30 Uhr

MUSICAL

SisterAct. Musical Company St.Gallen. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater.. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Makabär (The Band): Böse Schlager - Aufs Ohr gehauen. Kabarettistisches Liedprogramm mit Peter Rost (Gesang, Zugmäuse), Juha Hautamäki (Kontrabass, Gesang), Flanger Müller (Gitarren, Gesang). Zugegeben das famose Trio ist nicht ganz bei Trost. Aber Halbirre auf einer Bühne zu beobachten hat ja Tradition. > Hotel Löwen Appenzell, 20 Uhr

TANZ

Giselle. Choreografie von Philipp Egli. Die Wilis sind Bräute, die vor der Hochzeit gestorben sind. Die jungen Geschöpfe können nicht im Grabe ruhig liegen, in ihren toten Füssen blieb noch jene Tanzlust, die sie im Leben nicht befriedigen konnten. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST

Gedichtbilder. Vernissage; von und mit Paul Hutter. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden

LITERATUR

Neue Vahr Süd. Diana Dengler und Marcus Schäfer vom Theater St.Gallen und der Musiker Willi Häne durchkämmen Sven Regeners zweiten Lehmann-Roman «Neue Vahr Süd». > Schloss Dottenwil Wittenbach, 20 Uhr

KINDER

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Die drei Rätsel. Kindertheater Trittbrettl. Eine japanische Legende ab fünf Jahren. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

DIVERSES



Billard-Turnier. Reservationen: www.eintracht-kirchberg.ch > Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 10 Uhr

Chor-Workshop. Weltmusik und Jazz. Kreatives Chorsingen mit Liedern > Kult-Bau St.Gallen, 14-18:30 Uhr

SONNTAG 19.03

KONZERT

Appenzeller Winter. Konzert mit Sur-Tango-Argentino. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 16 Uhr

Capriccio Basel. und der Orationchor Frauenfeld singen die 49. Sinfonie von Haydn. > Stadtkirche Frauenfeld Frauenfeld, 16 Uhr

Joseph Haydn. Sinfonie Nr. 49 «La Passione» und «Die sieben letzten Worte des Erlösers am Kreuz». Frauenfelder Oratorienchor, Barockorchester Capriccio Basel > evangelische Stadtkirche Frauenfeld, 16 Uhr
Meditations. Contrapunkt-Konzert: Domorganist Willibald Guggenmos spielt Werke von Olivier Messian, und das Ensemble Gilles Binchois setzt den Kontrapunkt mit Motetten von Josquin de Prez. > Kathedrale St.Gallen, 16 Uhr

Brücken von Stille zu Stille. Paul Giger (Violine, Violino d'amore) und Marie-Louise Dähler (Cembalo). In einem abenteuerlichen Bogen spannen die beiden Musiker einen Bogen von barocken Klängen über Eigenkompositionen bis hin zu spontan entstehenden Improvisationen. > evangelische Kirche Teufen Teufen AR, 17 Uhr

Messa da Requiem. von Giuseppe Verdi. Benefizkonzert zugunsten der Ärzte ohne Grenzen. Der Bodensee-Madrigalchor singt. > katholische Kirche St. Stefan Kreuzlingen, 17 Uhr

Solotrium. Hinter Solotrium steht der St.Galler Patrick Weber. Er gibt auf der kleinen-feinen Sonntagsabend-Bühne im Engel eine lang erhoffte Solo-Comeback > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 20 Uhr

Sur - Tango Argentino. (Appenzeller Winter), sechs Weltklasse-Musikerinnen und -Musiker unter der Leitung von Francisco Obieta > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20 Uhr

FILM

Der Golem, wie er in die Welt kam. Einer der bedeutendesten Stummfilme des Expressionismus in einer neu restaurierten Fassung. Rabbi Loew schafft eine mächtige Lehmfigur und haucht ihr Leben ein. Der Zürcher Filmemacher Fred van der Kooij führt am 14. März in den Film ein. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Die wilden Hühner. Nach «Herr der Diebe» dient erneut ein Kinderbuch von Cornelia Funke als Vorlage für einen deutschen Kinderfilm. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Grounding - Die letzten Tage der Swissair. Regisseur Michael Steiner erzählt spannend jene Ereignisse, die 2001 zum «Grounding» und schliesslich zum Verkauf der Swissair geführt haben. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das ForumMann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 11 Uhr



BLUBBERN UND GURGELN IM KLANGBAD

Christian Bollmann
im Hallenbad Hotel Heiden

Behende mit den Zehen wackeln und dann beherzt zur Nachbarin tauchen, um ihr in den Fuss zu beißen und rundherum röhrt und blatterts aus den Boxen, die der Obertonsänger Christian Bollmann bespielt. Ein erquickendes Erlebnis wird es sein, wenn Bollmann im am und Wasser mit Muschelhorn, Didgeridoo, Gongs und Klangschalen hantiert. Eine wahrhaft neue Sinnesfahrt und Balsam für Körper und Hirn.
Samstag, 25. März, 20 Uhr, Hallenbad Hotel Heiden.
 Mehr Infos: www.wasser-forum.ch

DEZ PREZ VERSUS MESSIAEN

Willibald Guggenmos in der Kathedrale

Mit zarten zehn Jahren wurde Willibald Guggenmos schon das erste Mal als Organist verpflichtet. Seit zwei Jahren ist er Domorganist an der Kathedrale St.Gallen. Am zweiten Konzert der Reihe «Contrapunkte mit Messiaen» wird Guggenmos Orgelwerke vom französischen Komponisten spielen. Das international renommierte Ensemble Gilles Binchois wird unter der Leitung des Spezialisten für alte Musik, Dominique Vellard, mit Motetten von Josquin des Prez die Kontrapunkte setzen.
Sonntag, 19. März, 16 Uhr, Kathedrale St.Gallen



LITERARISCHES KABARETT

Wofram Berger bringt *Valentin ins Alte Zeughaus*

Wennst as kannst, is koa Kunst und wennst as net kannst is's erscht recht koa Kunst. Wofram Berger, der Wiener Regisseur und Schauspieler, las 1974 das erste Mal in Basel Kar Valentin. Seit da lässt ihn der Komiker und Stückeschreiber nicht mehr los. Valentin sei sein künstlerisches Vitamin, sagt Berger. Und er wird ihn immer weiter lesen, wird weiterhin sein Mimik spielen lassen, wird singen und das Publikum so fest im Auge behalten, dass ja keine Pointe verschütt geht.
Samstag, 25. März, 20.30 Uhr, Altes Zeughaus Herisau. Mehr Infos: www.kulturisdorf.ch

THEATER

Als das Wünschen noch geholfen hat.

Gastspiel Theater im Ohrensessel. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 15 Uhr

Sing da Ding. Gastveranstaltung der Gesangsdamen der Schauspielgemeinschaft Zürich > Theater Jetztt, Rieter Areal Sarnach, 17 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. Zwei Personen erschaffen sich gegenseitig: Sie kommen sich nahe, erfreuen und verletzen einander, trennen sich. Der weltweit gespielte norwegische Theater-Mystiker Jan Fosse wird mit «Winter» erstmals in St.Gallen vorgestellt. > Kellerbühne St.Gallen, 19 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 19:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 18:30 Uhr

KUNST

Klosterrschatze in Gold und Silber. Führung: Sonntagsführung mit Angelo Steccanella, Kunstinventarisor und Nicole Ferigutti, Silberschmidin. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Gott sehen. Führung: Das Überirdische als Thema der zeitgenössischen Kunst (Gott sehen) > Kartause Ittingen Warth, 15 Uhr

LITERATUR

Tagebuch 1985-1989. Sándor Márai - Lesung mit Pia Waibel und Regine Weingart > Theater parfin de sièle St.Gallen, 11 Uhr

Talk im Theater. Caroline Sessler und Jens Schnarre lesen Karoline von Günderode und Heinrich von Kleist > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

KINDER

Familien-Sonntag. zum Thema «Welches Tier gefällt Dir am besten» - Spielerischer Besuch der Sonderausstellung «Grösser, schöner, stärker - Vom Auffallen bei Mensch und Tier» > Naturmuseum St.Gallen, 10 Uhr

Das tapfere Schneiderlein. von Tobias Ryser nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Chor-Workshop. Weltmusik und Jazz. Kreatives Chorsingen mit Liedern > Kult-Bau St.Gallen, 10-13 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

DIENSTAG 21.03

KONZERT

Roman Brülsauer. Das Crazy Hackbrett ist unterwegs. > Olma-Gelände St.Gallen, Moststube
Pippo Pollina - Racconti e canzoni. Das neue Programm von Kult-Barde Pippo Pollina. Mit Gitarrist Enzo Sutera. > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wööscht. Lockerer Swing am Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr

FILM

Epidemic. Ein Arzt will eine todbringende Seuche bekämpfen, doch durch seine Bemühungen wird sie erst recht verbreitet. Lars von Trier's «Epidemic» ist vieles gleichzeitig: grosser Spielfilm und blutiger Splatter, räue Dokumentation und augenzwinkernde Fingerübung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Filmfabrik. Pigs will fly. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Schnee vom Kilimandscharo. Kinoklassiker mit Starbesetzung: Gregory Peck, Susan Hayward, Ava Gardner > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

THEATER

Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer.. > Theater St.Gallen, 20 Uhr
Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. Zwei Personen erschaffen sich gegenseitig: Sie kommen sich nahe, erfreuen und verletzen einander, trennen sich. Der weltweit gespielte norwegische Theater-Mystiker Jan Fosse wird mit «Winter» erstmals in St.Gallen vorgestellt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

«FRÜHER WAR SOGAR DIE ZUKUNFT BESSER.»

Karl Valentin

Karl Valentin-Abend mit Wolfram Berger

25. März, Herisau, Altes Zeughaus, 20.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen im Appenzellerland:

www.appenzellkulturell.ch

Appenzell
kulturell



VORTRAG

Camille Claudel. Vortrag der Kunsthistorikerin Marion Landolt über Leben und Werk der französischen Bildhauerin. > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

Literaturseminar in spanischer Sprache. mit dem Autor Manuel Giron. Texte (Deutsch-Spanisch) von Julia Alvarez aus der Republica Dominicana und Jorge Bucay aus Argentina. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19-20:30 Uhr

Spielabend in der Beiz. Die Spiele bringt die Ludothek. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 19 Uhr

MITTWOCH 22.03

KONZERT

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Splügenneck. Female Voices - durch die Dekaden mit Nicole Lunke und Sister Jayn > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügenneck, 20 Uhr

Dance Night mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr: Discofox für Anfänger. > Erica der Club St.Margrethen SG, 21:30 Uhr

FILM

Docuzone: Too soon for sorry. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

In the Cut. Frannie verstrickt sich in eine verhängnisvolle Beziehung mit einem undurchsichtigen Detective, der eine Reihe von Serienmorden aufklären soll. Jane Campions Psychothriller ist eine explosive Reflexion über weibliches Begehrten und zeigt Meg Ryan in ihrer bislang kompromisslosesten Rolle. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr



FAST ALLEIN

Michael von der Heide auf dem Land

Der Wahlzürcher und Chansonnier ist akustisch unterwegs. Schlank und rank mit minimaler Besetzung. Heide verkörpert den charmanten Pop-Chansonnier, der sich geschmeidig zwischen Pop, Dance und Chanson bewegt; sich im Hochdeutschen, Französischen und Schweizerdeutschen pudelwohl fühlt. Auf seiner neuen CD «2pièces» finden sich Stücke aus den letzten zehn Jahren seines Schaffens. Auf dem Cover dieses Platten umarmt sich von der Heide selbst und setzt zum Kuss an, auf dem Pressefoto wieder ignoriert er sich selbst – ein Schweizer der sich selbst so in den Vordergrund und zelebriert, ist immer wieder bemerkenswert.

Samstag, 18. März, 20 Uhr, Bären Häggenschwil.

Mehr Infos: www.kultur.im.bären.ch

Samstag, 25. März, 20.15 Uhr, Rössli Mogelsberg. Mehr Infos: www.kultur-mogelsberg.ch

THEATER

Die Möwe. von Anton Tschechow. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Thomas C. Beurer: Schweizfahrer!. Für den deutschen Schriftsteller und Kabarettisten Thomas C. Beurer war die Schweiz nie Durchreiseland, sondern Reiseland. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Tagebuch 1985-1989. Sándor Márai - Lesung mit Pia Waibel und Regine Weingart > Theater parfin de sièle St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

De Wassermaa und d'Bluemechind.

Eigenproduktion der Diogenes-Puppentheater-Gruppe. > Diogenes Theater Altstätten SG, 14 Uhr

D'Häx Xillebitz und d'Waldtier. von Stefan Engel nach dem Kinderbuch «Die Hexe lässt das Zaubern nicht» von Hanna Kraan - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Der Gänseprinz. Ein spannender Märkrimi für Menschen ab fünf Jahren > Kulturzentrum Alte Fabrik Rapperswil SG, Fabriktheater, 15 Uhr

Von Adam bis Zebra. Die Schöpfungsgeschichte für Kinder ab 5 Jahren. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 17 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

Treff erwachsener Kinder Suchtmittel-abhängiger. Treffen der Selbsthilfegruppe erwachsene Kinder von suchtmittelabhängigen Eltern/Erziehern ACAs/EKS > evangelisches Kirchgemeindehaus St.Leonhard St.Gallen, 20-21:30 Uhr



ENERGIEVOLLE TRADITION

SAF-SAP in der Grabenhalle

Die Musiker dieser Gruppe sind Brüder und ihr Familienname ist Koité. Die Koité sind im Senegal eine bekannte Griot-Familie. Seit vielen Jahren begleiten sie – wie es Tradition und Aufgabe der Griots ist – die Gemeinschaft oder Einzelne aus ihr mit Musik und Tanz. Sie spielen auf Sabar, Asorouba, der Tama und Bougarabou verschiedene Rhythmen Afrikas. Mit ihrer echten Musik und den quirligen Tänzen versprühen sie im grauen St.Gallen Lebensfreude und Energie.

Freitag, 24. März, 20.30 Uhr, Grabenhalle St.Gallen.

Mehr Infos: www.grabenhalle.ch

Wegweisung. Die IG Stadt ohne Willkür berät, was bei einer Wegweisung zu tun ist. Und dokumentiert alle Fälle. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 18-20 Uhr

DONNERSTAG 23.03

KONZERT

Ein Mädchen oder Weibchen. Mozart! Arien + Duette aus Figaro + Zauberflöte. > Pension Nord Heiden, 20-21:30 Uhr

Sinfonieorchester St.Gallen. Jiri Kout (Leitung), Iris Vermillion (Mezzo-Sopran), Piotr Beczala (Tenor) - Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie Nr. 35 D-Dur KV 385 «Haffner», Gustav Mahler: Das Lied von der Erde > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

jazz:now: Daniel Schnyder / Kenny Drew jr. Quartett. Daniel Schnyder schreibt sowohl für renommierte klassische Orchester als auch für solche im Jazzbereich. Auch Kenny Drew jr. lebt in beiden musikalischen Welten. Die Thurgauer Rätsus Flisch und Tony Renold machen das Quartett perfekt. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadtttheater, 20:15 Uhr

Harald Haerter's catscan feat. Arthur Blythe. Präsentiert vom Jazzclub Konstanz e.V. Harald Haerter (Gitarre), Arthur Blythe (Altsaxophon), Flo Stoffner (Gitarre), Patrice Moret (Bass), Patrick Manzocchi (Schlagzeug) > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20:30 Uhr

Ein kleines Konzert #31. Eine noch kleine Band, die schon gut ist. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr

championsLIFT. Die Gruppenauslosung, lift mit grosser Auslosungsgala > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

FILM

Good Night, and Good Luck. In seiner zweiten Regiearbeit erinnert George Clooney an den Kampf des Fernsehjournalisten Ed Murrow gegen den Kommunistenjäger McCarthy. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Unser America. Ein Augenschein im heutigen von Krieg und Korruption geprägten Nicaragua, 25 Jahre nach der sandinistischen Revolution. Was hat sie bewirkt? Die Regisseurin und Mitglieder der Zentralamerikagruppe diskutieren nach der Vorstellung vom 9. März. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 20:30 Uhr

Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem Filmszenario «Iussenland» der Autorin Helena van der Meulen. Herr Jakob, ein alleinstehender Rentner, trifft auf Majok, einen illegalen Kriegsflüchtling aus Afrika, der auf seiner Gartenbank übernachtet hat. > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Bagatello: Unbedingt!. A cappella-Showgruppe. > Stadtsaal Wil SG, 20 Uhr

Frank Baumann: Findiguet. Baumanns zweites Bühnenprogramm > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

FREITAG 24.03

KONZERT

Amelia sings off & out. Urs Carl Eigenmann schart Talente um sich: Den Sina-Schlagzeuger Orlando Ribar, am Sax Ekkehard Sassenhausen, Urs Guidolin an der Gitarre und David Mäder am Bass. Und natürlich ist auch die junge Amelia am Mikrofon mit dabei. > Tonhalle Flawil, 20 Uhr

Musikkollegium Winterthur. Sie spielen Mendelssohn, Strauss und Schubert. Radovan Vlatkovic ist am Horn, Theodor Guschlbauer dirigiert. > Kirche St.Johann Schaffhausen, 20 Uhr

Sinfonieorchester St.Gallen. Jiri Kout (Leitung), Iris Vermillion (Mezzo-Sopran), Piotr Beczala (Tenor) - Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie Nr. 35 D-Dur KV 385 «Haffner», Gustav Mahler: Das Lied von der Erde > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Slartybarfast / Smiling Maggots / Pitchfork. Winterthurer Gitarrenhelden. Und zum Glück auch Heldinnen: bei Pitchfork nämlich. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Sternmotor. Eigenartiger Akupop der um die Liebe, Sehnsucht und Transzendenz kreist. Mit Bass, Geige und Töbi Toblers Hackbrett. > Harmonie 4 Altstätten SG, 20 Uhr

Fool's Garden. Ihren Hit Lemon Tree kennt jeder. Jetzt kommen sie erstmals unplugged in die Schweiz, ins Toggenburg. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Vera Kaa. Nach fünf Jahren Pause wieder zurück. Vera Kaa interpretiert unplugged mit einzigartige Lieder von Blues bis Brecht. > Chällertheater im Baronenhau Wil SG, 20:15 Uhr

N'Gewel / Saf-Sap. Traditionelle, westafrikanische Tanz- und Trommelmusik aus Senegal. > Grabenhalde St.Gallen, 20:30 Uhr

Cécile Verny Quartett (D/IVR). Jazz mit Cécile Verny (vocals), Andreas Erchinger (piano), Bernd Heitzler (bass) und Torsten Krill (drums) > Jazzhuus Lustenau, 21 Uhr

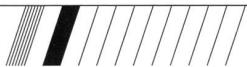
Piggennigg. Mundart-Rock für Fortgeschrittene. > Ginos Kunstabteil Wil SG, 21 Uhr

leidenschaft
partnerschaft
schwangerschaft
geschafft

Artemis

GEBURTHAUS & HEbammeNpraxis
Steinach | 071 446 10 13 | www.geburtshaus-artemis.ch

Stadt St.Gallen



**„Klingendes Haus am Stadtpark“
Tag der offenen Tür 10 -17 Uhr**

„Café Orientale – Instrumentenparcours“
Samstag, 1. April 2006

Rock- und Populärmusik:

Instrumentalunterricht

Gesang für Rock- Popmusik

Groove- und Bandworkshops

Beratung zum Musikunterricht

Klangsnuppern

10 -14 Uhr

Jugendmusikschule der Stadt St. Gallen
Rorschacher Str. 25, 9004 St. Gallen
jugendmusikschule@stadt.sg.ch
www.jugendmusikschule.stadt.sg.ch

**9. Frauen
Vernetzungs
Werkstatt**

**Samstag, 25. März 2006
Universität St.Gallen**

Jahreskongress der
St.GallerFrauenNetzwerke

**Mentoring
Erfahrungswissen**

Geben – Nehmen – Vernetzen

Alice Scherrer, Herisau

Anita Bäumli, Uster

Christine Maier, Zürich

Giselle Rufer, Magglingen

Heidi Boner-Schilling, Deutschland

Rosmarie Zapfl, Dübendorf

Mona Vetsch

Kultureller Höhepunkt mit Fatal dö

www.ostschweizerinnen.ch

Telefon 071 223 15 31

COMEDIA



Katharinengasse 20, CH-9004 St.Gallen, Tel./Fax 071 245 80 08, medien@comedia-sg.ch

**RADIKAL. KULTURELL. VOLKSTÜMLICH. AUFMÜPFIG.
INTELLEKTUELL. SINNLICH. ANREGEND. VIELSCHICHTIG.
SUBVERSIV. PERSÖNLICH. KOMMUNIKATIV. BILDEND.
OFFEN. ANGENEHM. INFORMATIV. HERZLICH.**

www.comedia-sg.ch mit unseren Buch-, Comic/Manga- und WorldMusic-Tipps
und dem grossen Medienkatalog mit E-Shop!

CLUBBING | PARTY

Shakeadelic. Von den Sechziger in die Achtziger mit DJ Dannemann. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

Thirtylicious. Tanzen ab 30 > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Carmen. Gestanzte Glut der Gefühle. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

Film vom Monat. Gegen die Wand. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Good Night, and Good Luck. In seiner zweiten Regiearbeit erinnert George Clooney an den Kampf des Fernsehjournalisten Ed Murrow gegen den Kommunistenjäger McCarthy. > Kino Rosenthal Heiden, 20:30 Uhr

In the Cut. Frannie verstrickt sich in eine verhängnisvolle Beziehung mit einem undurchsichtigen Detective, der eine Reihe von Serienmorden aufklären soll. Jane Campions Psychothriller ist eine explosive Reflexion über weibliches Begehren und zeigt Meg Ryan in ihrer bislang kompromisslosesten Rolle. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Tries *«Dogville»*. Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht'sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

The Element of Crime. Bei der Aufklärung einer Reihe von Serienmorden gerät Inspektor Fisher immer tiefer in den Sog des Verbrechers. Lars von Tries unerreichter Kriminalfilm ist ein schockierender und faszinierender Alptraum aus berauschenenden Bildern. Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 22:45 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 11 Uhr, 20 Uhr

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadttheater Wil SG, 19:30 Uhr

Amadeus. Schauspiel von Peter Shaffer > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Die wunderbare Geldvermehrung. Theaterabend mit Orgelmusik. Nach einer Erzählung von Michael Ende. Mit Guido Keller (Orgel), Boris Knorpp (Feuerwehrmann), Nathalie Huber (Erzählerin/junge Frau). Regie: Pierre Massaux > evangelische Kirche Rorschach, 20 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 20:30 Uhr

O Madre. Charme und Fluch des Vergessens. Ein sinnliches Theater mit Livemusik über den Charme und Fluch des Vergessens, eine tragikomische Geschichte über Frauen, die Zeit hinter und noch vor sich haben, eine Geschichte über Festhalten und Loslassen. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem Filmszenario *«Tussenland»* der Autorin Helena van der Meulen. > Stadttheater Konstanz, BotzHeim tm, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Frank Baumann: Findiguet. Baumanns zweites Bühnenprogramm > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

4+1 übersetzen. traduire tradurre translatar. Literaturveranstaltung der Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit (www.chstiftung.ch) > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 16:30 Uhr

Die wilden Milben. Erstes Kulinarien in Speicher. Mit Kurt Schwarz: Köstlichkeiten. > evangelisches Kirchgemeindehaus Speicher Speicher, 20 Uhr

Mutter, wo ist die Butter? Szenische Lesung der Autorengruppe Ohrenhöhle. Selbst geschriebene Geschichten rund ums Einkaufen. > zeighaus dorf-kunst Flawil, 20:30 Uhr

SAMSTAG 25.03

KONZERT

Amelia sings off & out. Urs Carl Eigenmann schart Talente um sich: Den Sina-Schlagzeuger Orlando Ribar, am Sax Ekkehard Sassenhausen, Urs Guidolin an der Gitarre und David Mäder am Bass. Und natürlich ist auch die junge Amelia am Mikrofon mit dabei. > Restaurant Habsburg Widnau, 20 Uhr

Die Regierung. Mit dem Stockbergchörl > Fabrik Ebnet-Kappel, 20 Uhr

Klangbad. Der Obertonsänger Christian Bollmann lässt mit Gongs und Muschelhörnern das Wasser vibrieren. Badehose mitnehmen. > Hotel Heiden, Hallenbad, 20 Uhr

Mozart! Gruber Bläsequintett mit Flöte, Oboe, Klarinette, Horn, Fagott und Klavier, zu Ehren des Genies. (Kulturreditum Heiden) > Pension Nord Heiden, 20 Uhr

Othella Dallas mit Band. Blues, Gospel, Jazz, Latin. > Casino Herisau Herisau, Kleiner Saal, 20 Uhr

Power To The People II. 130 Kehlen singen Hits aus den Sechzigern. > Mehrzweckanlage Breiti Oberuzwil, 20 Uhr

Sternmotor. Eigenartiger Akupop der um die Liebe, Sehnsucht und Transzendenz kreist. Mit Bass, Geige und Tobi Toblers Hackbrett. > Schüür Brunnadern, 20 Uhr

Use To Abuse. Punk-Kassenschlager aus Deutschland. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Michael von der Heide. 2 pièces-acoustique. Niemand hat es geschafft, Pop, Dance und Chansons so stilübergreifend echt zu präsentieren wie Multitalent von der Heide. > Gasthaus Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr

Duara / Room 101. Gitarren und junge Menschen. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Immerzu da gehen wir Lieder von Hans Roelli. Chorprojekt St.Gallen (Peter Roth), Männerchor Nassen. Hans Fässler: Conference. Speis und Frank ab 19 Uhr > Tonhalle Flawil, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Zwanziger-Party. Mit einem Lindi-Hop-Tanzkurs. > Jugendkulturrat flon (Lagerhaus) St.Gallen, 20 Uhr

Tango Argentino. Milonga Tanznacht: Feurig im Gegenurzeigern tanzen. > Tango Almacén (Lagerhaus) St.Gallen, 21:30 Uhr

Vibes. Die beste Rammstein-Coverband ist in der Stadt. > Tech-Club Rüthi (Rheintal), 21:30 Uhr

Dance Night mit den Taxidancern. > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

Flower Power. The Sound of the 60's - DJ Ghost. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Salsa Tropic im Lagerhaus. Salsa, Merengue, Bachata und Latin Pops zum Durctanzen > Tanzschule Wingling (Lagerhaus) St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Epidemic. Ein Arzt will eine todbringende Seuche bekämpfen, doch durch seine Bemühungen wird sie erst recht verbreitet. Lars von Tries <Epidemic> ist vieles gleichzeitig: grosser Spielfilm und blutiger Splatter, räue Dokumentation und augenzwinkernde Fingerübung. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Machuca. Film aus Chile, der von der Freundschaft zwischen Jugendlichen aus ganz verschiedenen Klassen in der Zeit Salvador Allendes erzählt. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19:30 Uhr

Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Tries <Dogville>. Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen

Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht'sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Sommer vorm Balkon. Andreas Dresen (*«Halbe Treppe»*) erzählt von den Single-Freundinnen Katrin und Nike, die die Sommerabende auf Nikes Balkon in Berlin verbringen. Die Freundschaft zwischen der ostdeutschen Altenpflegerin und der westdeutschen, arbeitslosen Katrin gerät in eine Krise, als der Truckerfahrer Ronald beinahe Katrin überfährt - und bei Nike einzieht. > Kino Rosenthal Heiden, 20:15 Uhr

The Element of Crime. Bei der Aufklärung einer Reihe von Serienmorden gerät Inspektor Fisher immer tiefer in den Sog des Verbrechers. Lars von Tries

unerreichter Kriminalfilm ist ein schockierender und

faszinierender Alptraum aus berauschenenden Bildern.

Ein Meisterwerk! > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die Möwe. von Anton Tschechow. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf.

> Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 20 Uhr

Ein Sommernachtstraum. von William Shakespeare. Regie Lothar Maninger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Ein Sánder-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regine Weingart, Armin Halter. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen.

> Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem

Filmszenario *«Tussenland»* der Autorin Helena van der

Meulen. > Werdenberger Kleintheater fabrigli Buchs SG, 20 Uhr

Compagnia Sous Sol: Carmelita. Aus dem

Humus der Grossstadt: Eine in vielerlei Hinsicht

grenzüberschreitende Performance mit Susi Wirth

(Text, Gesang, Akkordeon), Olivier Gabus (Komposition, Piano) und Bastien von Wyss (Schlagzeug).

> Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss,

Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater

Winterthur Winterthur, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Karl-Valentin-Abend. mit Wolfram Berger (Kultur

is Dorf) > Altes Zeughaus Herisau, 20:30 Uhr

LITERATUR

4+1 übersetzen. traduire tradurre translatar.

Literaturveranstaltung der Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit (www.chstiftung.ch) > Eisenwerk

Frauenfeld, Saal, 10 Uhr



DER SINGENDE CHURDIREKTOR

Lieder Hans Roelli in der Tonhalle Flawil

Hans Roelli, Sohn eines Professors, wollte nicht Zahnarzt werden und lief, als er 20 Jahre alt war von zuhause weg in ein reiches Leben. Als wandernder Sänger, Skilehrer, Knecht und Kurdirektor schrieb er über tausend Lieder. Das Chorprojekt St.Gallen, der Männerchor Nassen, die Sängerin Maria Walpen, der Klarinettist Manfred Wetli, Peter Roth am Klavier und Hans Fässler als Conférencier geben 24 süffige Kostproben von Roelli.

Samstag, 25. März, 20.30 Uhr, Tonhalle Flawil

KINDER

De Wassermaa und d'Bluemechind. Eigenproduktion der Diogenes-Puppentheater-Gruppe. Wie

jeden Frühling schickt Mutter Erde ihre Kinder aus, um den Blumen und Gräsern ihre wunderschönen Farben zu geben. Dabei ist es verboten, sich dem Wassermann Trieffrop Glux zu nähern. > Diogenes Theater Albstätten SG, 14 Uhr, 16:30 Uhr

D'Häx Xillebitz und d'Waldtiv. von Stefan Engel nach dem Kinderbuch *«Die Hexe lässt das Zauber nicht»* von Hanna Kraan - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Preisjassen Rojinegro. Für den Widerstand in Zentralamerika. 20 Jahre Solidaritätsjassen der Zentralamerikagruppe. > Grabenhalle St.Gallen, 15 Uhr

9. FrauenVernetzungsWerkstatt. Mentoring, Erfahrungswissen. U.a. mit: Alice Schwerrer, Christine Meier, Heide Boner-Schilling. > Uni St.Gallen, 9-19 Uhr

SONNTAG 26.03

KONZERT

Chillifunk. Funk und Chillfood mit Gee-K und seinen Freunden. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19 Uhr

Junge Kammer-Orchester Konstanz. ist mit dem neuen Konzertprogramm *«Sax'n'Strings»* unterwegs. > Steigenberger Inselhotel Konstanz, 19 Uhr

La Strimpellata. Das Ensemble spielt Michael Kirsten und Ludwig van Beethoven. > evangelische Kirche Oberglatt Flawil, 19 Uhr

Popa Chubby (USA). Bluesrock-Protagonist mit neuer CD auf Europatour > Salzhaus Winterthur, 19 Uhr

Friend'n'Fellow. In der Musik des Duos verbinden sich die Intensität des Blues, der Klang des Soul und die Freiheit des Jazz auf eine einzigartige Weise. > Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 20 Uhr

FILM

Die wilden Hühner. Nach «Herr der Diebe» dient erneut ein Kinderbuch von Cornelia Funke als Vorlage für einen deutschen Kinderfilm. > Kino Rosenthal Heiden, 15 Uhr

Emil und die Detektive. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das Forum Mann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Sommer vorm Balkon. Andreas Dresen («Halbe Treppe») erzählt von den Single-Freundinnen Katrin und Nike, die die Sommerabende auf Nikes Balkon in Berlin verbringen. Die Freundschaft zwischen der ostdeutschen Altenpflegerin und der westdeutschen, arbeitslosen Katrin gerät in eine Krise, als der Truckerfahrer Ronald beinahe Katrin überfährt - und bei Nike einzieht. > Kino Rosenthal Heiden, 19 Uhr

Unser America. Ein Augenschein im heutigen von Krieg und Korruption geprägten Nicaragua, 25 Jahre nach der sandinistischen Revolution. Was hat sie bewirkt? Die Regisseurin und Mitglieder der Zentral-amerikagruppe diskutieren nach der Vorstellung vom 9. März. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Ein Sándor-Márai-Abend. mit Pia Waibel, Regie Weingart, Armin Halter. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 17:30 Uhr

Jon Fosse: Winter. Mit der Off-Bühne St.Gallen. > Kellerbühne St.Gallen, 19 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 19:30 Uhr

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr

Norma. Oper von Vincenzo Bellini. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Haar & Bart AG. Ein märchenhaftes Stück mit Witz und Tempo über Veränderungen, Arbeit, Lebensstationen. Vom momoll Theater. > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr



MEHR ALS TÖNE

Friend'n Fellow in der Eintracht

Ein guter Cover-Song ist noch immer besser als ein schlechtes Original. Keine grosse Wahrheit, aber vermutlich der Schlüssel, wenn zwei Musiker alte Kamellen zum Besten geben. Friend'n Fellow sind nur zu zweit, tönen aber wie mehr, weil Thomas Fellow so Gitarre spielen kann, dass es so tönt, als würden da zwei Leute sitzen. Darüber legt Contanze Friend ihre akrobatischen Gesänge. Klangperlen irgendwo auf der weiten Wiese zwischen Pop und Jazz sind zu erwarten. Sonntag, 26. März, 20 Uhr, Eintracht Kirchberg

Wer hat Angst vor Virginia Woolf? von Edward Albee. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 18:30 Uhr

Carlos Martinez: Human Rights. Durch Pantomime kann Carlos Martinez auch dann kommunizieren, wenn Worte nur verletzen und verwirren würden. Er zeigt auf ironisch humorvolle Weise Situationen, in denen die Grundrechte der Menschen beschnitten werden. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 19 Uhr

KUNST

Sonntagsapéro. Bilder und Objekte der Art Brut-Künstlerin. > Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 10-12 Uhr

KINDER

Ein Himmel für den kleinen Bären. Figurentheater für Kinder ab fünf Jahren. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 11 Uhr

De Wassermaa und d'Bluemechind. Eigenproduktion der Diogenes-Puppentheater-Gruppe. > Diogenes Theater Altstätten SG, 14 Uhr
D'Häx Xillebitz und d'Waldtier. von Stefan Engel nach dem Kinderbuch «Die Hexe lässt das Zaubern nicht» von Hanna Kraan - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

MONTAG 27.03

KONZERT

Anna Ternheim. Singer/Songwriterin aus Schweren. Support Lole (CH). > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Thee More Shallows. Detenter Indie-Rock mit Streicher, Glockenspiel und einer singender Säge. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Le Schwu. Das andere Ufer feiert am Gleis. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Tries «Dogville». Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen Fehlinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht'sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

TANZ

Giselle. Choreografie von Philipp Egli. Die Wilis sind Bräute, die vor der Hochzeit gestorben sind. Die armen jungen Geschöpfe können nicht im Grabe ruhig liegen, in ihren toten Füßen blieb noch jene Tanzlust, die sie im Leben nicht befriedigen konnten. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten- und Würfelspiele > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

DIENSTAG 28.03

KONZERT

show what your city is like. Eastsound sucht Musiknachwuchs. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das Forum Mann zur Diskussion. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Kein Frühling, kein Herbst. Das zweite Leben der Camille Claudel. Text: Conny Frühau. Spiel: Heide Capovilla. > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr

Die schwärze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Haar & Bart AG. Ein märchenhaftes Stück mit Witz und Tempo über Veränderungen, Arbeit, Lebensstationen. Vom momoll Theater. > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

Lady Macbeth von Mzensk. Oper von Dmitri Schostakowitsch. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

FILM

Docuzone: Knock off. Die Rache am Logo..

> Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Epidemic. Ein Arzt will eine todbringende Seuche bekämpfen, doch durch seine Bemühungen wird sie erst recht verbreitet. Lars von Tries «Epidemic» ist vieles gleichzeitig: grosser Spielfilm und blutiger Splatter, rauhe Dokumentation und augenzwinkernde Fingerübung. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Der Chronist der Winde. von Henning Mankell. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle/Dachboden, 15 Uhr

Zwischenland. Das Theaterstück basiert auf dem Filmszenario «Tussenland» der Autorin Helena von der Meulen. > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kasztura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur Winterthur, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Alex Porter: Jenseits der Zeit. Mit betörenden Mirakeln erzählt Alex Porter Geschichten aus seinem Leben und zaubert wundersame Bilder in die Köpfe des Publikums. Das was ist Wahrheit, was Illusion? > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

TANZ

Giselle. Choreografie von Philipp Egli. Die Wilis sind Bräute, die vor der Hochzeit gestorben sind. Die armen jungen Geschöpfe können nicht im Grabe ruhig liegen, in ihren toten Füßen blieb noch jene Tanzlust, die sie im Leben nicht befriedigen konnten. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

LITERATUR

Franz Hohler: Lesungen. Ein Programm für Kinder und abends ein Programm für Erwachsene gestalten. > Chössi-Theater Lichtensteig, 16 Uhr, 20:15 Uhr

KINDER

Eine Woche voller Samstage. Ein Stück von Paul Maier für Kinder ab sechs Jahren. > Theater St.Gallen, Foyer, 14 Uhr

D'Häx Xillebitz und d'Waldtier. von Stefan Engel nach dem Kinderbuch «Die Hexe lässt das Zaubern nicht» von Hanna Kraan - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

Treff erwachsener Kinder Suchtmittel-abhängiger. Treffen der Selbsthilfegruppe erwachsene Kinder von suchtmittelabhängigen Eltern/Erziehern ACAS/EKS > evangelisches Kirchgemeindehaus St.Leonhard St.Gallen, 20-21:30 Uhr

Wegweisung. Die IG Stadt ohne Willkür berät, was bei einer Wegweisung zu tun ist. Und dokumentiert alle Fälle. > Restaurant Schwarzer Engel St.Gallen, 18-20 Uhr.

MITTWOCH 29.03

KONZERT

Kinder-/Familienkonzert. Sinfonieorchester St.Gallen, Stefan Klieme (Dirigent), Jost Nussbaumer (Moderation) - Fasnacht im Frühling - Der Karneval der Tiere mit Musik von Camille Saint-Saëns (Der Karneval der Tiere) und Ottorino Respighi (Die Vögel) > Tonhalle St.Gallen, 9:30 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

show what your city is like. Eastsound sucht Musiknachwuchs. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube. Das Fanatorium im Spülgenecke > Restaurant Spülgen St.Gallen, Spülgenecke, 20 Uhr

Dance Night mit den Taxidancern. Ab 20 Uhr: Discofox für Anfänger. > Erica der Club St.Margrethen SG, 21:30 Uhr



DOPPELT MÄCHTIG

Tablaler Konzertchor in St. Laurenzen

Der Tablaler Konzertchor singt zur Passionszeit ein gewaltiges Chorwerk: die Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach. Sie entwirft in fast drei Stunden Dauer ein dramatisches und meditatives Riesengemälde der Verurteilung, Kreuzigung und Grablegung Christi, mit Doppelchor und Doppelorchester, mit erregten Volkschören, Reflexion und Verinnerlichung. Die Matthäus-Passion ist alles in einem: Glaubensbekenntnis, tönendes Ideen- und Kunstwerk, opernhafter Wurf und emotionales Projektionsfeld für die Zuhörer und den Zuhörer als mitführende Partner.

Sonntag, 26. März, 17 Uhr, Kirche St. Laurenzen St. Gallen



KAMMERENSEMBLE IN DER KIRCHE

La Strimpellata in Flwil

Im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums des Abendmusikzyklus Flawil-Gossau kommt La Strimpellata in die Ostschweiz. La Strimpellata ist eine zehnköpfige Gruppe von Musikerinnen und Musikern. Die stilistische Bandbreite des Repertoires reicht von der Vorklassik bis zur Avantgarde, die Besetzungsvarianten vom Instrumentalsolo bis zu den grossen Kammermusiken für Streicher und Bläser. Die Berner spielen in Flawil Michael Kirsten, Ludwig van Beethoven.

Sonntag, 26. März, 19 Uhr, Kirche Oberglatt Flawil



HÜHNERHAUTFREUNDLICH

Patent Ochsner im Fürstenlandsaal

Sie sind noch immer unterwegs, die Helden derer, denen in der Jugend Nirvana zu krass war. Mittlerweile sind sie nicht mehr die einzigen, die neben Zürich West Mundartmusik machen, die sich gut verkauft. Und doch sind sie irgendwie sich selber geblieben und haben ob all den Jünglingen, die vermutlich noch Nirvana hörten und nun selber Mundartrock machen, die Flinte nicht ins Korn geworfen. An Ochsner-Konzerten kann man noch immer mitsingen und eine durch Massenfreundschaft geweckte Hühnerhaut kriegen.

Sonntag, 26. März, 19 Uhr, Fürstenlandsaal Gossau

DONNERSTAG 30.03

KONZERT

Neocékavany' Dy' chánék. Kneipengesänge und jüdische Wandermusik aus Prag. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

show what your city is like. Eastsound sucht Musiknachwuchs. > Kugl - Kultur am Gleis St. Gallen, 20 Uhr

Sugarbeet. Rock einer jungen Band, aber mit erfahrenen Musikern, ist angesagt. Abwechslungsreiche Rhythmus trifft auf Kraft und Melodie. Irgenwo im Bereich von Spain und Lambchop - einfach mit mehr Gitarre und Zeitlupe. > Eisenwerk Frauenfeld, Beiz, 20:15 Uhr

Das Bo & Miss Leema - Genau So - Tour. Krachende Raps und Sozialkritische Texte untermauert von einem groovigen Mix aus Funk, Rock und Reggae > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Hallenbeiz. Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping Pong. > Grabenhalle St. Gallen, 20:30 Uhr

Salsa Night. > Spielboden Dornbirn, Saal 4 (Kantine), 21 Uhr

championsLIFT 3. Das hirnissigste Tischfussballturnier geht in die dritte Runde > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

FILM

Unser America. Ein Augenschein im heutigen von Krieg und Korruption geprägten Nicaragua, 25 Jahre nach der sandinistischen Revolution. Was hat sie bewirkt? Die Regisseurin und Mitglieder der Zentralamerikagruppe diskutieren nach der Vorstellung vom 9. März. > Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

Vitus. Fredi Murers Geschichte vom musikalisch und mathematisch ausserordentlich begabten Buben Vitus. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Die schwarze Spinne. von Jeremias Gotthelf. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Nabucco. Oper von Giuseppe Verdi, Theatergesellschaft Wil. > Stadtsaal Wil SG, 19:30 Uhr

Ein Sommernachtstraum. von William Shakespeare. Regie Lothar Maninger. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

springteufel. Musiktheater für drei Stimmen nach einem Text von Kathrin Röggla. > Kehrichtverbrennungsanlage Verband KVA Weinfelden, 20 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kaszura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Drei Bräute für ein Halleluja. Ein lieblicher Abend von und mit Gardi Hutter, Sue Mathys und Sandra Studer. > Vaduzer-Saal Vaduz, 20 Uhr

Zappa! Alles über Frank. Eine Hommage an Frank Zappa. Eine Produktion des Theaters am Neumarkt > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

David Signer und Töbi Tobler. Der Zürcher Ethnologe und Journalist (mit St. Galler Wurzeln) liest unveröffentlichte Texte zum Thema Hexerei in Afrika. Der St. Galler Musiker Tobler improvisiert auf seinem Hackbrett. So entsteht ein anderer Dialog über Erfahrungen mit dem Unerklärlichen. > Projektraum exex St. Gallen, 20 Uhr

LITERATUR

Literatur am Donnerstag. Tina Strohacker «In Übung bleiben»; Zuletzt ist der Band «Vorausgeworfener Schatten» von ihr erschienen. Bekannt geworden ist die Autorin in Deutschland mit ihren Reisebüchern über Polen > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

VORTRAG

Feierabend im Museum. Gott sehen in Judentum und evangelischer Kirche mit Michel Bollag und einer weiteren Person, Moderation: Walter Büchi und Dorothée Messmer (im Rahmen der Ausstellung: Gott sehen) > Kartause Ittingen Warth, 19 Uhr

DIVERSES

Stöck, Stich, Wies. Trümpf auf den Tisch, es wird wieder ausgejasset. > USL-Ruum Amriswil, 19:30 Uhr

Das philosophische Café Ostschweiz. Die Renaissance der alten philosophischen Gesprächskultur. > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20 Uhr

FREITAG 31.03

KONZERT

Fallobst. Strichmusik > Baradies Bar Teufen AR

Allschwil Posse. Die Poser vom Rhein sind wieder unterwegs. Goldlin und Bitfunker machen die Vorband. > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Amati Quartett. Sie spielen Mozart, Janacek und Schubert. Steven Isserlis ist am Violoncello. > Kirche St. Johann Schaffhausen, 20 Uhr

show what your city is like. Eastsound sucht Musiknachwuchs. > Kugl - Kultur am Gleis St. Gallen, 20 Uhr

Interplay. Gitarrenduo mit stilistischer Beweglichkeit und fesselnder Spielweise. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

The Dusa Orchestra. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20:30 Uhr

Töbi Tobler. Hackbrett und Stimme «von Tradition bis Intuition». > il pennello Kunstmart Rorschach, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Latin Room. Salsaparty mit Show & Workshop. > Tanzzentrum St. Gallen, 19 Uhr

Indie-Night. Die Disco, in der Rockmusik läuft: Zu den Killers, den Foo Fighters, den Libertines. > Grabenhalle St. Gallen, 21 Uhr

Wellenverstärker. Neue Deutsche Welle. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Le souffle du désert. 13 Männer wandern durch die Wüste. Der Film dokumentiert eine physisch wie psychisch strapaziöse Reise, bei der die Männer ihre Gefühle offenlegen und mutig Einblick in ihre Psyche geben. Nach der Matinée vom 19. März lädt das ForumMann zur Diskussion. > Kinok St. Gallen, 18 Uhr

Manderlay. Die Fortsetzung von Lars von Trieres «Dogville». Grace will Sklaven befreien, wird jedoch mit Hass, Gewalt und ihren eigenen Heflinterpretationen konfrontiert. Ein Brecht'sches Lehrstück über Freiheit, Macht und Abhängigkeit und die Fallstricke der Demokratie. > Kinok St. Gallen, 20 Uhr

The Element of Crime. Bei der Aufklärung einer Reihe von Serienmorden gerät Inspektor Fisher immer tiefer in den Sog des Verbrechers. Lars von Trieres unerreichter Kriminalfilm ist ein schockierender und faszinierender Alpträum aus berauschen Bildern. Ein Meisterwerk! > Kinok St. Gallen, 22:45 Uhr

Vitus. Fredi Murers Geschichte vom musikalisch und mathematisch ausserordentlich begabten Buben Vitus. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

THEATER

Der alte Zauberer. Die Erzählung von Friedrich Glauer ist eine Detektivgeschichte, gespickt mit surrealen Passagen. Hans-Rudolf Twerenbold zaubert mit seiner Erscheinung und Erzählkunst eine eindrucksvolle Atmosphäre, die Räto Harder mit dem Altsaxophon untermauert. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadttheater, 20 Uhr

Die Ziege oder wer ist Sylvia. von Edward Albee. Regie: Barbara Herold. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Wittgensteins Neffe. Die Notizen von Thomas Bernhard sind zum Bericht der Sterbegeschichte Paul Wittgensteins geworden. > Theater am Kornmarkt Bregenz, Probebühne, 20 Uhr

springteufel. Musiktheater für drei Stimmen nach einem Text von Kathrin Röggla. > Kehrichtverbrennungsanlage Verband KVA Weinfelden, 20 Uhr

Der Andere. von Florian Zeller. Mit Charlotte Joss, Daniel Kaszura und Yves Raeber > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

Oleanna. Ein Stück über die Macht und über den rechten Gebrauch von Worten. > Kulturzentrum Alte Fabrik Rapperswil SG, 20:30 Uhr

KABARETT

Clowns & Kalorien. Das himmlische Verzehrtheater. > Buchs SG, Rowi-Areal, 19:30 Uhr

Alex Porter: Jenseits der Zeit. Mit betörenden Mirakeln erzählt Alex Porter Geschichten aus seinem Leben und zaubert wundersame Bilder in die Köpfe des Publikums. Das was ist Wahrheit, was Illusion? > Kellarbühne St. Gallen, 20 Uhr

Theatro del ChioDONNERSTAG Smoking Chopin. Musikclownerie der feinen Art > Kultur i de Aula Goldach, 20 Uhr

DIVERSES

Die Schedelsche Weltchronik von 1493.

Wolfgang Göldienstag. Das grösste Buchprojekt der Inkunabelzeit. In der Veranstaltungsreihe «Entdecken in der Vadiana» stellen Fachleute interessante Einzelstücke vor. > Kantonbibliothek Vadiana St. Gallen, 13-13:30 Uhr

ShedBar mit Karin Baier. Die shedBar will nicht ausstellen, eher vorstellen: Menschen, Kunst und andere Werke. Zu Gast: Karin Baier > Eisenwerk Frauenfeld, Shed, 21 Uhr

Postkarten
Taschen
Rucksäcke
Kerzen
Tücher
Geschenkartikel
Erfreuliches
Nützliches
Originelles

Späti's Boutique

Späti's Boutique GmbH
Spisergasse 24
CH-9000 St.Gallen
Tel. 071 223 85 35
Fax 071 223 14 06



Yves Mettler
Manor-Kunstpreis
St.Gallen 2006
24. Februar – 30. April 2006
Kunstmuseum St.Gallen

Kunstmuseum
Museumstr. 32
CH-9000 St.Gallen
Dienstag bis
Freitag
10 bis 12 Uhr
14 bis 17 Uhr
Mittwoch
bis 20 Uhr
Samstag/Sonntag
10 bis 17 Uhr
Ostern (So+Mo)
10 bis 17 Uhr
Karfreitag
geschlossen
kunstmuseumsg.ch

Holzarten der 148 Kühe von „Rüef de Bruune“ Framire Padauk Japanische
Baduua Akazie Vogelbeere (Eberesche) Flieder Linde Akazia Hagebutten N
holz Berberitze Alpenrose Rebstock Koto Mansonia Ramin Chacate Birnbau
Cocobola Mahagoni Kota Palisander Oliven Cristobal Nazareno Guapinol P
Weisstanne (Blitzholz) Pflaumen Haselnuss Eiche (Eisenbahnschwelle) Holui
tralamerika) Tosmaniah Fettholz Orangenbaum Roter Eukalyptus Hickory SI
Bambus (Thailand) Fuchsia Bergkiefer Wacholder Buchs Roter Holunder Zier
Erika Rosenholz (Zentralamerika) Naitiv (Neuseeland) Weisstanne Wachold

«Rüef de Bruune!»

Die geschnitzte Welt von Anni und Heiri Müller, Urnäsch

Ausstellung im Appenzeller Volkskundemuseum Stein AR

12. Februar bis 16. April 2006

www.appenzeller-museum-stein.ch

AUSSTELLUNGEN

KUNST

IG Halle. Klaus-Gebert-Str. 5, Rapperswil SG, 055 210 51 54, www.ighalle.ch; Di-Fr, 17-20 Uhr; Sa/So, 14-17 Uhr
> **Andrea Gohl.** Zehn Jahre New York prägen. > 17.03.-23.04.

Kartause Ittingen. Kunstmuseum Thurgau. Warth, 052 748 44 11, www.kartause.ch; 1. April bis 30. September immer bis 18.00, Mo-Fr, 14-17 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr
> **Gott sehen.** Das Überirdische als Thema der zeitgenössischen Kunst > bis 23.04.

Kunsthalle Ziegelhütte. Ziegelstr. 14, Appenzell, 071 788 18 60, www.ziegelhuette.ch; Di-Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr
> **Hans Arp.** Marmorskulpturen und Reliefs > bis 19.03.
> **Carl Walter Liner.** Landschaften und Abstraktion / Auf Reisen > bis 19.03.

Kunsthaus KUB. Karl-Tizian-Platz, Bregenz, 0043 5574 48 59 40, www.kunsthaus-bregenz.at; Di/Mi/Fr/Sa/So, 10-18 Uhr; Do, 10-21 Uhr
> **Jean-Marc Bustamante: beautiful days.** > bis 19.03.

Kunstmuseum. Museumstr. 32, St.Gallen, 071 242 06 74, www.kunstmuseumsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr; Di/Do/Fr, 14-17 Uhr; Mi, 14-20 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
> **Rembrandt - Seine Epoche, seine Themen, seine Welt.** > bis 26.03.
> **Yves Mettler.** > bis 30.04.

Kunstmuseum. Museumstr. 52, Winterthur, 052 267 51 62, 052 267 58 00, www.kmw.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr
> **Helmut Dorner.** Malerei 1988-2005. > bis 26.03.
> **Neuere deutsche Zeichnungen aus der Sammlung.** > bis 30.07.
> **Von Richter bis Scheibitz.** Deutsche Arbeiten auf Papier seit 1960. > bis 30.07.

Kunstmuseum Liechtenstein. Städte 32, Vaduz, 0041 0423 235 03 00, www.kunstmuseum.li; Di/Mi/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Do, 10-20 Uhr
> **Biedermeier im Haus Liechtenstein.** > bis 27.08.
> **Georg Malin.** > bis 12.03.

Kunstraum Engländerbau. Städte 37, Vaduz, 0041 423 233 31 11, www.kunstraum.li; Di/Do, 13-20 Uhr; Mi/Fr, 13-17 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr
> **Arno Oehri.** the house of pleasures & deceit - Eine 5-Kanal-Videoinstallation > bis 19.03.

Kunstverein Konstanz. Wessenbergstr. 39 / 41, Konstanz, 0049 7531 223 51, www.kunstverein-konstanz.uni-konstanz.de; Di-Fr, 10-18 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
> **Cristina Ohlmer.** > bis 2.04.

Künstlerhaus Palais Thurn und Taxis. Gallusstr. 10, Bregenz, 0043 5574 427 51, www.kuenstlerhaus-bregenz.at; Di-So, 14-18 Uhr; So, 10-12 Uhr
> **Berufsvereinigung der bildenden KünstlerInnen Vorarlbergs.** Marion Amann, Peter Stefan Herter, Christian Helbeck, Ilse Konrad, Maria Anwander, Ruben Aubrecht, Pimmin Blum, Christian Mayer, Johann Neumeister > bis 26.03.

Museum Liner. Unterrainstr. 5, Appenzell, 071 788 18 00, www.museumliner.ch; Di-Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr

> **Die obere Hälfte.** Das Bildhauerthema «Büste» in der Kunst des 20. Jahrhunderts. > bis 23.04.

Museum Oskar Reinhart am Stadtgarten. Stadthausstr. 6, Winterthur, 052 267 51 72, www.museumoskarreinhart.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr
> **Zeichnungen, Plastiken 18. bis 20. Jahrhundert.** > bis 31.12.

Museum im Lagerhaus. Davidstr. 44, St.Gallen, 071 223 58 57, www.museumimlagerhaus.ch; Di-So, 14-17 Uhr
> **Philipp Sacher/Pierre Kocher.** > bis 16.04.
> **Ignacio Carles-Tolrà.** 138 tiefrote Bilder für die während George W. Bushs Gouverneurszeit in Texas zum Tode Verurteilten. > 27.03.-9.07.

Museum zu Allerheiligen. Klosterstrasse, Schaffhausen, 052 633 07 77, www.allerheiligen.ch; Di-Sa, 11-17 Uhr
> **Sonic Atelier: Acutopia - Stadt & Klang.** Eine skulpturale Raumklanginstallation als begehbares Stadtmodell. > bis 23.04.

Neue Kunst Halle St.Gallen. Davidstr. 40, St.Gallen, 071 222 10 14, www.k9000.ch; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa/So, 12-17 Uhr
> **Josef Felix Müller.** > bis 26.03.

Otto-Bruderer-Haus. Mittelstr. 235, Waldstatt, 071 351 67 42, www.ottobruderer.ch
> **Otto Bruderer (1911-1994).** > bis 4.03.

Projektraum exex. Oberer Graben 38, St.Gallen, 071 220 83 50, www.visarteost.ch; Do, 9-12 Uhr/14-17 Uhr; Sa, 11-16 Uhr
> **Eine Geografie des Unerklärlichen.** > 2.03.-31.03.

Rosgartenmuseum. Rosgartenstr. 3 5, Konstanz, 0049 7531 90 02 45 / 46, www.konstanz.de/kultur_freezeit/museen_galerien/ros_garten/; Di-Fr, 10-18 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
> **Verführung zum Flirt.** Vielfalt in der Fächerkunst. > bis 5.03.

Sammlung Oskar Reinhart am Römerholz. Haldenstr. 95, Winterthur, 052 269 27 40, www.kultur-schweiz.admin.ch/sor/; Di/Do/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Mi, 10-20 Uhr
> **Europäische Kunst von der Spätgotik bis zur klassischen Moderne.** > bis 31.12.

MUSEEN

Appenzeller Volkskunde-Museum. Postfach 76, Stein AR, 071 368 50 56, www.appenzeller-museum-stein.ch; Di-Sa, 10-12 Uhr; Mo-Sa, 13.30-17 Uhr; So, 10-17 Uhr
> **Rüef de Bruune!** Die geschnitzte Welt von Anni und Heiri Müller (Urnäsch) > bis 16.04.

Historisches und Völkerkundemuseum. Museumstr. 50, St.Gallen, 071 242 06 42, www.hmsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr/14-17 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
> **VerWandlung.** Alltag, Kunst und Religion bei den Amazonas-Indianern > bis 31.07.
> **Fürstabtei St.Gallen - Untergang und Erbe.** > bis 9.07.

Jüdisches Museum. Schweizer Str. 5, Hohenems, 0043 5576 73 98 90, www.jm-hohenems.at; Di-So, 10-17 Uhr
> **Antijüdischer Nippes.** > bis 28.05.

Museum Appenzell. Hauptgasse 4, Appenzell, 071 788 96 31, www.museum.ai.ch; Di-So, 14-17 Uhr
> **Emil Grubemann.** Zu seinem 100. Geburtstag. > bis 28.05.

Naturmuseum. Museumstr. 32, St.Gallen, 071 242 06 70, www.naturmuseumsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr; Di/Do/Fr, 14-17 Uhr; Mi, 14-20 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
> **Größer, schöner, stärker.** > bis 19.03.
> **abgetaucht!.** > bis 7.05.
> **Allerlei Eier / Tiereier in Variationen.** > 28.03.-17.04.



KURZER BLICK GENÜGT NICHT

Farb- und Formwelten in den Räumen der Beratungsstelle für Familien

Im Alltag werden wir von Bildern, Informationen und Signalen bestürmt. Bilder, die unsere Sinne zuschütten und dabei Feinheiten übertröben. Bilder, die in Sekunden schnelle entschlüsselt werden wollen. Das ist viel Info in kurzer Zeit. Die Arbeiten der St.Galler Künstlerin Antonella Cavalleri funktionieren anders. Zu sehen sind einerseits Momentaufnahmen von Menschen, bei denen hinter die «Kulisse» geschaut wird, andererseits eine Palette aus tiefen Farbwelten, in die man eintauchen muss. Die Bilder verlangen Aufmerksamkeit für Feinheiten – Offenheit der Sinne.

Bis zum 24. August, Beratungsstelle für Familien, Frongartenstrasse 16, 9000 St. Gallen. Mehr Infos: www.ihr-beratungsstelle.ch

Balance Netz. Neugasse 43, St.Gallen, 071 223 15 31, www.balance-netz.ch

> **so wath.** Bilderausstellung mit Ann Lee. > bis 31.08.

Genossenschaft Hotel Linde. Poststr. 11, Heiden, 071 891 14 14, www.lindheiden.com
> **Frauenausstellung.** Mit Werken von Ursi Engler (Bilder), Sibylle Badertscher (Filzobjekte). > 8.03.-18.03.

Clubschule im Hauptbahnhof. Bahnhofplatz 2, St.Gallen, 071 228 16 00, www.klubschule.ch; Mo-Fr, 8-22 Uhr; Sa, 8-16 Uhr
> **Jazzfestival Zürich 1951-73.** > bis 1.04.
> **Überschungsausstellung.** > 6.03.-24.04.

Kulturzentrum am Münster. Wessenbergstr. 43, Konstanz, 0049 7531 90 09 00
> **Lotte Eckener.** Fotografien von 1925-1965 > bis 26.03.

Küefer-Martis-Huus. Giessenstr. 53, Ruggell, 0423 371 12 66; Fr/Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr
> **In den Armen des Rheins.** Ausstellung zur Siedlungsgeschichte Ruggells. > bis 9.04.

Musikhaus Bachmann. Metzgergasse 16, St.Gallen; Di-Fr, 9-18.30 Uhr; Mo, 13.30-18.30 Uhr; Sa, 9-16 Uhr
> **Jonathan Sánchez.** Ein Jahr in St.Gallen. > bis 31.03.

Papierfabrik Bischofszell. Fabrikstr. 26, Bischofszell, 071 422 23 24
> **Historische Papiermaschine Bischofszell.** > bis 7.05.

Schloss Dottenwil. Dottenwil 1094, Wittenbach, www.dottenwil.ch; Sa, 14-20 Uhr; So, 10-18 Uhr
> **Marion Krebs.** > bis 2.04.

Schloss Wartensee. Postfach 264, Rorschacherberg, 071 858 73 73, www.wartensee.ch; Mo-Sa, 7.30-17.30 Uhr
> **Nicole Böniger.** > bis 28.05.

Silberschmuckatelier O'la la. Oberdorfstr. 32, Herisau, 071 351 35 70; Di-Fr, 10.15-12 Uhr/14-18.30 Uhr; Sa, 9-15 Uhr
> **Francis A. Becker.** Neuere Arbeiten > bis 30.04.

ANDERE

Alte Kaserne. Im Bistro, Technikumstrasse 8, Winterthur, Mo-Fr, 9-24 Uhr; Sa, 15-24 Uhr
> **Herr Mäder.** Vom Überleben in St.Gallen. > 7.03. bis 7.04.

Lesen macht Leute.

Ihre Buchhändlerin weiss Rat.

Wir führen eine grosse Auswahl an Büchern, Hörbüchern, Software-Literatur und über 2'000 DVDs. Kommen Sie vorbei oder bestellen Sie bequem per Telefon, Fax oder online. Unter www.books.ch finden Sie per Mausclick über 800'000 Titel – 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr.

Rösslitor Bücher, Webergasse 5/7/15, 9000 St. Gallen, Tel +41 (0)71 227 47 47, Fax +41 (0)71 227 47 48, www.books.ch

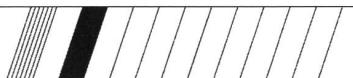
www.books.ch



Rösslitor
Bücher

Eine Tochter der Orell Füssli Buchhandlungen AG

Stadt St.Gallen
Fachstelle Kultur



Werkbeiträge für Kulturschaffende

Die Stadt St.Gallen schreibt jährlich Werkbeiträge aus, die der Förderung innovativer Ideen und Projekte dienen. Eingabeschluss für die Werkbeiträge 2006 ist der 31. März.

Zur Bewerbung eingeladen sind Kulturschaffende aus sämtlichen Sparten und Bereichen der Kultur, die Wohnsitz in St.Gallen haben oder welche früher hier wohnten, sich aber vorübergehend zu Studien- und Ausbildungszwecken auswärts aufhalten. Gruppen können berücksichtigt werden, wenn die Mehrheit der Mitglieder in der Stadt wohnhaft ist. Es gibt keine Altersbeschränkung.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet www.stadt.sg.ch oder bei

Stadt St.Gallen Fachstelle Kultur
Rathaus, 9001 St.Gallen
Telefon 071 224 51 60

St.Gallen,
1. März 2006
www.stadt.sg.ch



Fachstelle Kultur

Lernwege

- **Übersetzerschule**
berufsbegleitend, praxisnah
 - **Deutsch für
Anderssprachige**
 - **Tages-Diplomschulen
kaufmännische Berufsausbildung, 1,2 oder 3 Jahre**
 - **Internationale
Sprachdiplome**
 - **Sprachkurse**
 - **Einzelunterricht**
 - **Firmen- und Gruppenkurse**
- Verlangen Sie unsere Programme.

Handels- und Dolmetscherschule St.Gallen
Hodlerstr. 2, 9008 St.Gallen, **071 245 30 35**, www.hds.ch
EDUQUA -zertifiziert



eine Bildungsinstitution
des Kantons St.Gallen

GBS **WB**

Gewerbliches
Berufs- und
Weiterbildungszentrum
St.Gallen

Weiterbildung
Davidstrasse 25
9000 St.Gallen
Telefon 071 226 58 00
Fax 071 226 58 02
www.gbssg.ch

Weiterbildung

Kurse für Gestaltung

- Grundlagen-Kurse, zwei- und dreidimensionales Gestalten
- Fotografie, Typografie, Kalligrafie

Mediendesign

- MAC OS X (Grundlagenkurse)
- InDesign, Illustrator, Photoshop, Acrobat, QuarkXPress
- Videokunst, Trickfilm-Animation, Digitale Fotografie, Website-Erstellung

Lehrgänge

- Visuelle Kommunikation HF
- Weiterbildungsjahr Farbe-Form-Raum FFR
- Ausbildner SVEB
- Coach und Trainer ECA

Fremdsprachen

- Spanisch, Italienisch, Englisch (inkl. Diplomkurse)

Gerne organisieren wir für Sie auch Kurse, welche die spezifischen Bedürfnisse Ihres Unternehmens abdecken.

Verlangen Sie die aktuellen Kursunterlagen.

KURSE

KÖRPER

BEWEGEN lassen..... > Christina Fischbacher Cina, dipl. Bewegungspädagogin SBTG, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St.Gallen, 071 223 55 40 // Di/Do/Fr vormittags, mittags, nachmittags, abends

Aku-Yoga. Dehnung und Lockerung aus Ost und West > Hetti Werker, Davidstrasse 11, St.Gallen (Physiotherapie und Akupunktmassage)

071 222 10 70 // Di 12:20-13:20 Uhr

Dynamic Hatha Yoga. Kurse in Kleingruppen, Montagabend in St.Gallen, Mittwochabend in Trogen, Samstag-Workshops > Yogashala, Martin Eugster, 071 755 18 78, martineugster@gmx.net

Atem, Bewegung und Musik. > R. Leuenberger, 076 457 13 37 // Di morgen/mittag/abends, Mi abends

Bewegungs- u. Ausdrucksspiel für Kinder. 5-9 Jahre > B. Schälibaum, 071 277 37 29 // Sala, Do 16:45-18 Uhr

Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40. > B. Schälibaum, 071 277 37 29, Sala Felsenstrasse, // Do 18:30-19:30 Uhr

Körperarbeit/Tanz. > Gisa Frank, dienstags in Herisau, donnerstags in St.Gallen, 071 877 20 37, info@frank-tanz.ch, www.frank-tanz.ch

Tanz- und Bewegungstherapie. Einzel-sitzungen: Begleitung/Persönlichkeitsentwicklung > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31 // n.v.

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung: mit mehr wissen zu mehr Wahl. Gruppe in Wil, Einzel-stunden in St.Gallen > Remy Klaus, dipl. Feldenkrais-Practitioner, St.Gallen und Wil 071 911 80 51

Felicebalance. Biosynthese; Körperarbeit und psychologische Beratung für Erwachsene und Kinder > Astrid Bischof, Vadianstrasse 40, St.Gallen, 078 609 08 09, 071 344 29 56

Geburtsvorbereitung für Paare. Information und Gedankenaustausch zu Schwangerschaft, Geburt und Familie Werden; Atem- Entspannungen und Körperübungen, 5 Abende geleitet von einer Hebammme > Heidrun Winter, 071 223 87 81

Prozessarbeit von Dr. A. Mindell.

Prozessorientierter Umgang mit Körpersymptomen > Beatrix von Crayen, Physiotherapeutin, Atempädagogin dipl.psych. POP St.Gallen, 071 222 30 35

Yoga. Vitalisierung, Entspannung, Stressabbau, Vinyoga nach Desikacher in St.Gallen, Abtwil, Heiden > Elke Dippel, 071 277 43 94, www.yoga-raum.ch

Pilates. > Katja Rüesch // Mo/Mi 12:10-13 Uhr

Hatha Yoga. > Vanessa Schmid // Sa 9:10-10:30 Uhr, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen,

071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch

Tanzlabor. Basierend auf Body-Mind

Centering®. sinnlich, erfrischend, kontemplativ.

Aktuelles Thema: Knochen/Skelett > Katharina

Bamberger / Michael Abele, HP-Schule St. Gallen,

071 244 50 92 // Mi 20-22Uhr

MUSIK

Akkordeon Unterricht. Piano-Akkordeon Unterricht für Anfänger- und WiedereinsteigerInnen > Willi Häne (Fiera Bandella, Jerome&Guillaume), 071 222 80 16, akkordeon@entertainers.ch

Klangwelt Toggenburg.

Improvisations Crash Kurs > Martin Schuhmacher // 10.12.3.

Obertonflöte Bauen und Spielen > Lukas Rohner // 18./19.3.

Kompaktseminar für Instrumentalisten > Vera Fischer, Ursula Oelke // 24.-26.3.

Hackbrett: Zusammen macht Spass > Jaqueline und Richard Lees // 25./26.3.

Info: 071 999 19 23, www.klangwelt-toggenburg.ch

Djembe. Westafrikanische Rhythmen und "Swiss Made" > Heiner Bolt, Win-Win-Markt, Cilanderstr. 17, Herisau, 071 374 10 38 // Do 20:15-22 Uhr

Neue Klangereiung mit Monochorden.

Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielküsse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen > Heinz

Bürgin, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig,

071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch

Singe, was ist (Voicing)®: Die Stimme(n) des Herzens. Forschungsreise zu versch. Teilen unserer Innenwelt, denen wir eine Stimme geben und sie in freien Gesang erklingen lassen > Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 071 208 98 02, stimmraeume@ortasee.info // 25./26.3.

Cellounterricht. Erfahrene Cellistin und Pädagogin erteilt Cellounterricht für Anfänger und Fortgeschritten > Bettina Messerschmidt, 071 278 50 09

Djembe - Westafrikanische Handtrommel. Fortlaufender Gruppenunterricht, Workshops, Einzelunterricht > Markus Brechbühl, Djembelus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St.Gallen, 071 279 22 25, Mobil 076 42 02 076, www.djembeplus.ch

Avanti Musicanti. Gitarre spielen (Liedbegleitung, Blues, Latin, Klassisch) Trommeln, Singen, einzeln oder in Gruppen, Nähe Bahnhof St.Gallen > Kuno Schuler, 071 244 28 60

TANZ

Afro Tanz mit Live Percussion. Westafrika und Karibik > Birgit Bolt, Tanzzentrum, Hagenstr. 44, St.Gallen, 079 240 62 65 // Do 18:15-19:45 Uhr

Kreistanz «rockig-traditionell-meditativ». 2 x pro Monat im OKL St.Gallen, auch Workshops und Lehrgang > Adrian Gut Kreistanzschule Chora, Bischofszell, 071 422 57 09, www.chora.ch

Flamenco, Tanz und Rückengymnastik.

Kindertanz und Rhythmis. 5-12 Jahre

Taketina-Rhythmische Körperarbeit

Jazztanz > Tanzschule Karrer, Regina Manser Karrer, Studio 071 222 27 14, P. 071 352 50 88

Tanz und Körperarbeit. für Frauen und Männer > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31 // Di 20-22 Uhr (14-tägl.)

Freier Tanz zwischen Himmel und Erde.

Improvisation und meditative Techniken > Nicole

Lieberherr, Ref. Kirche Riethüsli, St.Gallen,

071 351 37 82 // Mi 18:45-20:30 Uhr und

Do 18:15-20 Uhr

Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen. > B. Schälibaum, 071 223 41 69, Sala // Do 20-21:30 Uhr, Fr 17:30-19 Uhr

Taketina - Rhythmische Körperarbeit.

> Urs Tobler, 071 277 37 29 // Mi 18:30-21 Uhr

Orientalischer Tanz, Bauchtanz. > Petra

Kralicek, Callanetics und Orientisches Tanzstudio,

Rorschacherstr. 139, St.Gallen, 071 244 05 24

Tango Argentino. Kurse für alle Niveaus > Tango Almacen, Lagerhaus 42, St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

Tango Argentino. Kurse und Workshops für

Singles und Paare > Johanna Rossi, St.Gallen,

071 223 65 67, rossi1@freesurf.ch

Workshop - Neuer Tanz. Tanztechnik und

Improvisation > Beatrice Burkart, Tänzerin und

Lehrerin FM, Alexander Technik, Mei Shin Dojo

St.Gallen, Info: Nadja Hagmann 071 244 22 24 //

11./12.3., 6./7.5., 4./5.11.

Klassisches Ballett. > alle Niveaus für Kinder,

Jugendliche, Erwachsene, Schule für Ballett und

Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch

Steps/Irish.Workshop. > Stehpan Grühn,

Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78,

www.ballettundtanz-haindl.ch // 17.-19.4.

Osterworkshop. > Martina Wüst und Marianne

Fuchs, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222

28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch // 18.-22.4.

Prés Ballett, Ballett, Modern/

Contemporary Dance, Jazztanz, HipHop.

für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, versch. Niveau

mit professionellen Lehrkräften, Dance Loft

Rorschach, 071 841 11 33, info@danceloft.ch

IG – TANZ TRAINING

Weiterbildung für Tanz- und Bewegungsschaffende, jeweils freitags 9-11Uhr, Theatertanzschule, Notkerstrasse, St.Gallen, Information: Cordelia Alder 071 793 22 43, alder.gais@gmx.ch

Dancing Yoga. > Susanne Daepen //

3./10./17.3.

Modern Dance. > Monica Schneider // 24./31.3.

und 7.4.

Zeitgenössisch. > Hideto Heshiki //

28.4./5./12./19.5. und 2.6.

FERNOST

Achtsamkeit. Praxis für Therapie und spirituelle Einzelbegleitung. Gruppen "Zen am Feierabend" Mo und Mi > Beatrice Knechtle, Sati-Zen Lehrerin in der Tradition von Thich Nhat Hanh, Blumenbergplatz 7, St.Gallen, 071 222 16 38

Wen-Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und

Mädchen > Katharina Fortunato-Furrer, Verein

Selbstverteidigung Wen-Do, Ob. Graben 44, St.Gallen,

071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch

Aikido Einführungskurs.

www.aikido-meishin.ch // Einführungskurs

18:30-19 Uhr // Fortgeschr. Mo/Mi/Fr 19:30-21 Uhr

Taiji Quan, Qigong, Kung Fu (für Erwachsene und Kinder). TCM, Taiji-Lehrer- und

Systemische Familienaufstellung.

> Bernadette Tischhauser, St.Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser // 4./5.3.

Tarotabend zur Tag- und Nachtgleiche.

> Bernadette Tischhauser, St.Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser // 21.3.

Mentaltraining - Mentalcoaching.

Mehr persönliche Lebensqualität durch mentales Training > Pia Clerici-Züger, dipl. Mentalcoach, St.Gallen, 071 244 30 61, mental.clerici@bluewin.ch, www.mentalcoaching-ostschweiz.ch

/// ab 20.4. sechsteiliger Kleingruppenkurs zum Thema "Vom Alltagsfrust zur Alltagslust"

Schulstress? – Ab zu schlauer Fuchs.

Erfahrener Primärlehrer bietet Stützunterricht

> Kuno Schuler, 071 244 28 60

Life Planning für Frauen. Zur Klärung des beruflichen und persönlichen Standorts. Seminar in Mattwil TG. In Zusammenarbeit mit der Frauenzentrale TG. > Silvia Gysel, Entwicklung-Beratung-Supervision, 071 410 05 87, www.silviagysel.ch // 18./19.3.

lifepix.ch.Fotografie-Grundkurs. Kreativ Fotografieren und Digitale Dunkelkammer mit Photoshop > Lars Künzler, 079 278 25 46, www.lifepix.ch

Standortbestimmungsseminar. "Heut hier! und Morgen?" > Berufs-Laufbahnerberatung, St.Gallen, Anmeldung: bis 6. April, 071 229 72 11, blb@blgallen.ch // blb@blg.ch

PaTre. Väter in Trennung/Scheidung. 1x monatlich Austausch > Info: 079 277 00 71 oder www.forummann.ch/patre.html

Change? Changé! Begleitung in Veränderungsprozessen > Dr. Thomas Müller, Gisaustrasse 93, St.Gallen, 071 245 64 57, dr.th.mueller@bluewin.ch

haus 47, Filzen Wunderschöne Blumen.

Merinowolle auf Seide > Gabriela Finger, 079 585 55 63, gabrielafinger@bluewin.ch // 11.3. und 8.4.

haus 47, Schreiben. Schnuppern Poesie- und

Bibliotherapie > Irma Schweizer, 079 479 50 66, amri@bluewin.ch // 10.3./17.3./24.3.

Schulpraxisberatung, Supervision, Coaching. Begleitung von Entwicklungs- und

Veränderungsprozessen > Marco Büchi, St.Gallen, 071 390 08 62, edapprent@bluewin.ch, Mitglied des Interkant. Schulpraxisberatungs- und

Supervisionsverbandes der Schweiz, www.issvs.ch

DACHATELIER

Verein Dachatelier, Teufenerstrasse 75, St.Gallen, 071 223 50 66

Mosaik. // 2.3.

Glasperlen drehen/Glasschmuck. // 6.3.

Monotypie Experimentell. // 10.3.

Metallgiessen. // 12.3.

Mut zur Kreativität. // 14.3.

Töpfern auf Osterm. // 22.3.

Papmaché - Ein unerschöpflicher

Werkstoff. // 18.3.

Frühlingszwerge. // 25.3.

Trommelkurs (Djembé). // 28.3.

GBS ST.GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Davidstrasse 25, St.Gallen, 071 226 58 00,

weiterbildung@gbssg.ch

Sprachen. Englisch, Spanisch, Italienisch, Deutsch

Mediendesign. Mac Kurse, Video, Trickfilm, Digitalfotografie

Schule für Gestaltung. Kurse und Lehrgänge

Handwerk und Technik. Schweissen,

Schmieden, Drucken

Baukaderschule. Kurse und Lehrgänge

Informatik auf PC. Europäischer Computer-Führerschein ECDL

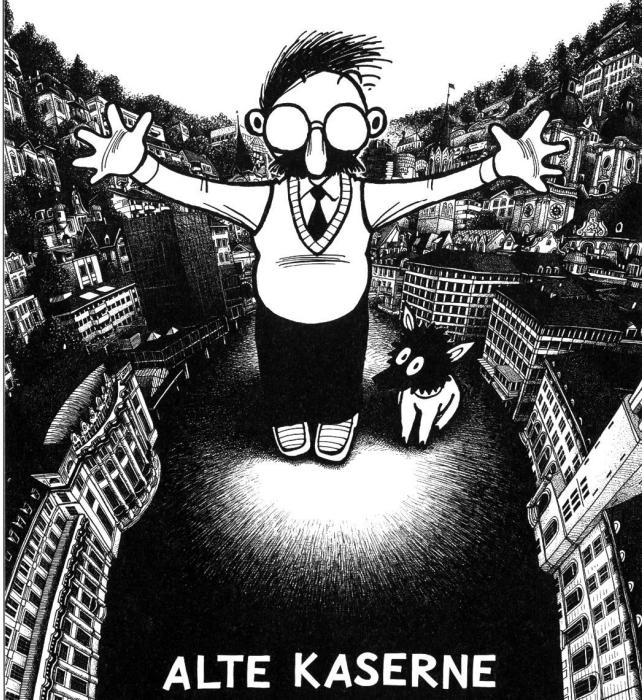
MANUEL STAHLBERGER

HERR MÄDER

VOM ÜBERLEBEN IN ST. GALLEN

AUSSTELLUNG VOM 7. MÄRZ BIS 7. APRIL

7. MÄRZ 19UHR
VERNISSAGE
MIT RUEDI WIDMER
UND DJ STANLEY



ALTE KASERNE

TECHNIKUMSTR. 8 WINTERTHUR
im Bistro: Mo-Fr 9-24 / Sa 15-24 Uhr

HERR MÄDER 1 & 2 erschienen im Verlag Saiten, Oberer Graben 38,
9004 St.Gallen, Telefon 071 222 30 66, Email: sekretariat@saiten.ch

MUSEUM IM LAGERHAUS

Davidstrasse 44, CH-9000 St.Gallen
Tel. 071 223 58 57 / Fax 071 223 58 12
www.museumimlagerhaus.ch

20. Februar – 16. April 2006
Philippe Sixer – zutiefst existenzielle Kunst
Pierre Kocher (Pilou) – Vom Ei zum Menschen

Führungen
Sonntag 5. März und 2. April, je 10.30 Uhr

Kinder entdecken und malen einen Menschen
Mittwoch, 8. März, 14.30 Uhr

27. März – 9. Juli 2006
Ignacio Carles-Tolrà: «Série Bush» -
138 Menschen zum Tod verurteilt

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag 14 – 17 Uhr



BARATELLA
Franco Marchesoni

Täglich frische, hausgemachte
Eier-Nudeln, Spinat-Nudeln, Spaghettini,
Lasagne und Ravioli

Unterer Graben 20, St.Gallen, Telefon 071 222 60 33